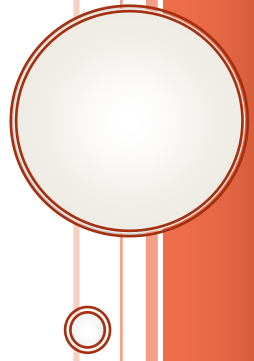


*SAISON
2018/2019*

Ein Verein hält sein Niveau

TISCHTENNIS Sankt Peter in der Au



Ein Verein hält sein Niveau

Und es ist ein sehr hohes. Zum dritten Mal hintereinander gelang es der ersten Mannschaft der Spielgemeinschaft Urtlal (SGUR), einer Kooperation der benachbarten und befreundeten Vereine Sportunion St. Peter/Au und Sportunion Aschbach, den Klassenerhalt in Niederösterreichs höchster Spielklasse, der DONIC-Liga, zu sichern. Der sechste Platz ist bislang die beste Platzierung in dieser semiprofessionellen Liga, in der etliche Vereine bereits Legionäre aus dem Ausland einsetzen. Und auch in der zweiten und dritten Mannschaft, die sich ebenfalls gut in der 2. Landesliga bzw. Oberliga West behaupten konnten, wurden die Synergien der Zusammenarbeit genutzt.

Die fünf unterklassigen Teams werden fast ausschließlich von St. Peterern gestellt. Das heißt, dass sich das Leistungsniveau der St. Peterer Spieler über sieben Leistungsstufen erstreckt – das erfreuliche Ergebnis langjähriger beharrlicher Entwicklungsarbeit.

Ein gut funktionierender Verein braucht nicht nur sportliche Leistungsträger, sondern auch Mitglieder, die das ganze Jahr für die gemeinsame Sache rennen und werken, die einfach da sind, wenn sie gebraucht werden. St. Peter hat solche. Auch das hat Niveau.

Nach wie vor wichtig ist dem Verein die Förderung junger Spieler. Und auch als Turnierveranstalter hat sich die Sektion Tischtennis einen guten Namen erworben, ganz besonders mit den Voralpen Open, die 2019 zum 10. Mal ausgetragen werden.

Dank zahlreicher Unterstützer und Förderer und gutem Umgang mit den Ressourcen steht der Verein wirtschaftlich auf gesunden Beinen. Da aber auch dieser Bereich umfangreicher geworden ist, entlastet seit Anfang 2019 Harald Mayrhofer als neu installierter Kassier der Sektion Sektionsleiter Karlheinz Vinkov; es gibt also auch auf Funktionärebene eine breitere Basis.

Allen, die unseren Spielbetrieb ermöglichen, finanzieren und mittragen sei ganz herzlich gedankt und zugleich wollen wir damit die Bitte um weiterhin wohlwollende Unterstützung verbinden.

Das Redaktionsteam



AKTUELLES AUS DEM NACHWUCHS

Nachwuchsförderung im Verein

Es muss einiges zusammenspielen, damit nachhaltige Nachwuchsarbeit gelingt. Das hat unser Verein am eigenen Leib in vielerlei Hinsicht erlebt. Und wo es im Verein derzeit nicht die große Zahl an Nachwuchsspielern ist, über die sich rückblickend berichten lässt, so ist es die Vielzahl an Aktivitäten, die unsere Jungen und deren Betreuer betreiben.

Schülerliga

Nicht nur in unserem Verein wird der Nachwuchs gefördert – auch bei unserem Nachbarn, dem Stiftsgymnasium Seitenstetten, herrscht Freitag nachmittags Hochbetrieb in der Unverbindlichen Übung Tischtennis. Im vergangenen Schuljahr wurde dieses Angebot hervorragend angenommen: Etwa 30 SchülerInnen besuchten den wöchentlichen Kurs in der Seitenstettner Turnhalle. Zentrale Figur beim Abhalten der Übungseinheiten dieser Gruppe wie auch der Schüler-Gruppe der NMS St. Peter/Au ist Markus Berger.

Für unseren Verein spielt diese Gegebenheit nicht nur hinsichtlich des Trainers eine wesentliche Rolle: Einige unserer Nachwuchsspieler gehen in Seitenstetten zur Schule und treten für die Schulmannschaft des Stiftsgymnasiums an. In St. Peter beobachtet man mit Freude, wie sich unsere Nachwuchsspieler für ihre Schulmannschaft einsetzen. Und wie sie Erfolge feiern, aber auch mit Niederlagen umgehen müssen – kurz gesagt: wie sie Erfahrung sammeln.

Niklas und Tobias Kaindl sowie Christopher und Maximilian Gerstmayr vertreten das Stiftsgymnasium in der Schülerliga. Bei der Regionalmeisterschaft in Seitenstetten trafen die Spieler aus den umliegenden Schulen aufeinander. Viele von ihnen treffen sich wöchentlich auch in den Verbandstrainings, viele haben untereinander Freundschaften geschlossen. Wenn jedoch ein Match ansteht, dann gibt jeder alles für seine Schule und seine Mannschaft.

Betreut von Markus Berger und Martin Mayerhofer war in Seitenstetten gegen den späteren Bundessieger aus Amstetten kein Kraut gewachsen. Doch damit war die Chance auf Platz zwei und die Qualifikation für die Landesmeisterschaft noch am Leben. Nach Siegen gegen Seitenstetten 2 und Waidhofen kam es im letzten Spiel gegen Pöchlarn zum entscheidenden Spiel. Trotz hervorragender Leistung fehlte das letzte Quäntchen Glück, so dass sich Pöchlarn mit 5:4 Rang 2 holte.



Verbandstraining

Die Gelegenheiten, die unsere Nachwuchsspieler nutzen, umfassen neben dem Angebot aus den Schulen auch regelmäßige Zentrums- und Kadertrainings. Zentrumstrainer Josef Prigl macht mit seinen Nachwuchsspielern aus der Region Woche für Woche Station bei den Vereinen in der Umgebung. Immer wieder stehen auch die St. Peterer Turnhallen dafür zur Verfügung.

Wer sich im Zentrumstraining und in den diversen Meisterschaften beweist, der darf sich über eine Berufung in das Kadertraining freuen: Niklas Kaindl ist einer jener Nachwuchsspieler, der zum Kadertraining eingeladen wurde, wo fortgeschrittene Spieler zu intensiveren Trainingseinheiten zusammenkommen. Gemeinsam mit Bruder Tobias und dem Geschwisterpaar Christopher und

Maximilian Gerstmayr wird er regelmäßig auch bei den Zentrumstrainings vorstellig. Unterstützung kommt dabei auch von den Eltern, die sich immer wieder dafür zur Verfügung stellen, die Burschen zu den Trainings zu bringen und wieder abzuholen.



Die Teilnehmenden am Verbandstrainingskurs im August 2018 – St. Peter/Au vertreten durch Niklas Kaindl



Meistertitel in der U15-Klasse

Auch wenn die Trauben in der Herren-Meisterschaft, in der unsere Nachwuchsspieler regelmäßig aktiv sind, mitunter sehr hoch hängen, sind Niklas Kaindl sowie Christopher und Maximilian Gerstmayr in ihrer Altersklasse im Westen Niederösterreichs ganz vorne dabei. Das bewiesen sie bei der U15-Meisterschaft in Amstetten, bei der sie sensationell den Titel holten. Dass dabei ausgerechnet hervorragende Doppelleistungen in der Einzelsportart Tischtennis den Unterschied ausmachten, zeugt davon, wie wichtig die mehrjährige Erfahrung im Team für diese Spieler ist. Maximilian und Niklas entschieden alle vier Doppel deutlich für sich und sorgten damit in den Spielen gegen Scheibbs und Amstetten jeweils für einen 3:2-Sieg zugunsten der SG Urtal. Diese beiden Mannschaften verwiesen die jungen Urtaler auch auf die Plätze zwei und drei im Gesamtklassement.



Die U15-Sieger aus St. Peter/Au in der Mitte: Niklas Kaindl sowie Christopher und Maximilian Gerstmayr

NÖTTV Nachwuchsliga & ÖTTV Nachwuchs-Superliga

Die NÖTTV Nachwuchsliga wie auch die ÖTTV Nachwuchs-Superliga sind Plattformen, die Nachwuchsspieler aus ganz Österreich nutzen, um mit Gleichaltrigen zu konkurrieren. Unsere vier St. Peterer Nachwuchsspieler haben diese Möglichkeiten reichlich genutzt.

Für Niklas und Tobias Kaindl ging es im Rahmen der ÖTTV Nachwuchs-Superliga in dieser Saison in die Steiermark, nach Kärnten und nach Stockerau im Heimatbundesland. Dazu



kommen gemeinsam mit Maximilian Gerstmayr weitere Stationen in ganz Niederösterreich in der NÖTTV Nachwuchs-Liga, sodass über das Jahr gesehen eine Vielzahl an Turnieren zusammenkommt. Bei diesen Vergleichskämpfen ganz oben zu stehen, ist dabei nicht immer ein realistisches Ziel, mitunter auch utopisch. Aber das ist nicht der Grund, warum unsere Jungs daran teilnehmen. Ihnen geht es vielmehr darum, Erfahrung zu sammeln, konsequenter zu werden und das eigene Spiel weiterzuentwickeln. Und nicht zuletzt sind die weiten Fahrten auch tolle Gemeinschaftserlebnisse.

Wenn nämlich eine Serie der Nachwuchsliga oder Nachwuchs-Superliga ansteht, formen sich die Nachwuchsspieler aus den umliegenden Vereinen, die sich regelmäßig bei den Verbandstrainings sehen, zu einem Team. Gemeinsame Anreise, gemeinsame Übernachtung und gegenseitige Unterstützung in den Bewerbungen. Stets dabei ist Trainer Josef Prigl, der seine Truppe aus dem westlichen Niederösterreich beaufsichtigt, ermahnt, coacht, lobt und was ein Wochenende mit



Tischtennis Niederösterreich-West vereint in Kapfenberg

Jugendlichen alles braucht. Verbandstrainer Josef Prigl, der selbst in Randegg als Spieler aktiv ist, ist die Schlüsselperson, die unseren Nachwuchsspielern die unzähligen Teilnahmen ermöglicht.



AKTIVITÄTEN & VERANSTALTUNGEN

Turnierwochenende der Rekorde

Insgesamt 139 Spielerinnen und Spieler machten das Turnierwochenende des Tischtennisvereins zur bisher bestbesuchten und erfolgreichsten Tischtennis-Veranstaltung in St. Peter/Au. Am Samstag, den 8. Dezember, zeigten die Hobbyspieler aus St. Peter und den umliegenden Gemeinden ihr Können, während tags darauf Vereinsspieler aus allen Teilen Nieder- und Oberösterreichs Tischtennis vom Feinsten zeigten.

Gemeindeturnier

Der Samstag startete mit den Nachwuchsbewerben für Schülerinnen und Schüler, wo sich im Bewerb bis zur 5. Schulstufe Fabian Leimhofer vor Manuel Forstner und Tobias Podestat den Sieg holte. Im Bewerb für Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Schulstufe zeigte Philipp Rumlmaier das beste Tischtennis, er setzte sich vor Christian Fehringer und Stefan Handl durch.

Nachmittags waren die allgemeinen Bewerbe an der Reihe: Den Start machte die Hobby-Ortsmeisterschaft, welche mit 29 Teilnehmenden hervorragend besetzt war. Je weiter der Bewerb fortschritt desto mehr Emotionen kamen auch auf und desto höher wurde auch das sportliche Niveau. Am erfolgreichsten präsentierte sich dabei Manfred Gartlehner, der lautstark von seiner Anhängerschaft angefeuert im Finale Roland Beranek bezwang und sich zum zweiten Tischtennis-Ortsmeister nach Stefan Thaller im Jahr 2016 kürte. Thomas Schönegger schaffte vor Philip Schmidinger als Dritter den Sprung aufs Podest.



Während das Finale der Ortsmeisterschaft im Gang war, hatte bereits die Team Trophy gestartet, bei der sich 3er-Mannschaften untereinander messen. Dass die Crème de la Crème mit Jürgen Fritz, Philipp Fritz und Herbert Schachner in diesem Bewerb „nur“ auf Rang 3 landete, bringt das hohe Niveau in diesem Bewerb am besten zum Ausdruck. Davor landete nämlich das nach dem Triumph von Manfred Gartlehner nachträglich umbenannte Team Ortsmeister mit dem Ortsmeister höchstpersönlich sowie Julian Jansbauer und Markus Stöger auf dem zweiten Rang. Weniger Energie in die Namensfindung, dafür umso mehr Energie in das Spielen investierte das Team Streißlberger mit Stefan Auinger sowie Hermann und Lisa Streißlberger. Dieses holte sich nämlich den Sieg und einen Gutschein für ein Siegeressen im Gasthaus Ellinger in der Team Trophy.



Bewerb bis 5. Schulstufe

1. Fabian Leimhofer
2. Manuel Forstner
3. Tobias Podestat

Bewerb 6./7. Schulstufe

1. Philipp Rimplmaier
2. Christian Fehringer
3. Stefan Handl

Hobby-Ortsmeisterschaft

1. Manfred Gartlehner
2. Roland Beranek
3. Thomas Schönegger
4. Philipp Schmidinger

Team Trophy

1. *Team Streißberger*: Stefan Auinger, Hermann Streißberger, Lisa Streißberger
2. *Team Ortsmeister*: Manfred Gartlehner, Julian Jansbauer, Markus Stöger
3. *Team Crème de la Crème*: Jürgen Fritz, Philipp Fritz, Herbert Schachner
4. *Team Dürnberger*: Ramona Dürnberger, Georg Holzer, Benjamin Zöttl



9. Voralpen-Open

88 Spielerinnen und Spieler aus vier Nationen, 300 Wettkämpfe in elf Stunden Turnierbetrieb: Das 9. Voralpen-Open-Ranglistenturnier in St. Peter/Au brach alle bisherigen Rekorde.

Teilnehmer aus 29 Vereinen der Landesverbände von Ober- und Niederösterreich kämpften in der neu renovierten Carl Zeller-Halle auf 13 Tischen in sechs Bewerben um die begehrten Glastrophäen. Titelverteidiger Andreas Schachinger musste sich um den Tagessieg im Hauptbewerb heuer im Nachspiel des entscheidenden 5. Satzes denkbar knapp dem Vorjahrsfinalisten und Vereinskollegen Julian Stocker geschlagen geben. Überhaupt räumte die Spielgemeinschaft SG Urtal zwischen Aschbach und St. Peter/Au mit den dritten Plätzen von Martin Halbmayr und Ludwig Pöll groß ab. Pöll gewann überdies den Bewerb D (bis 1450 RC-Ranglistenpunkte) vor Wolfgang Steinhammer (Wieselburg) und dem drittplatzierten Gerald Scheiblauser aus Wolfpassing.



Das Podest im offenen Bewerb war fest in Urtaler Hand: Andreas Schachinger (2.), Julian Stocker (1.), Ludwig Pöll und Martin Halbmayr (3.)



Früh übt sich: Emilian Pöll unterstützt Martin Mayerhofer und Bernhard Pausinger bei der Turnierleitung

Der gastgebende Verein freute sich besonders über die dritten Plätze von Nachwuchsspieler Niklas Kaindl im U15-Bewerb und von Ferdinand Wimmer im Bewerb C (bis 1050 RC). Weitere Erfolge für Spieler aus dem Bezirk gab es für Josef Ecker (Hausmending, 3. bis 800 RC), Franz Schmied (Hausmending) und Michael Selinger (Ernsthofen), beide 3. im Bewerb D (bis 1250 RC).

Aber nicht nur der reibungslose, professionelle Turnierablauf lockt seit Jahren die Teilnehmer nach St. Peter/Au, sondern auch das bestens betriebene Büffet und die sportlich-freundliche Atmosphäre tragen zum Gelingen und dem guten Ruf der Veranstaltung bei.



NÖTTV Cup powered by Donic

Nach regelmäßigen Teilnahmen am NÖTTV Cup in den letzten Jahren zählt die SG Urtal zu den Stammgästen in diesem Bewerb und war auch in dieser Saison wieder mit einer Mannschaft am Start.

Auf einen ungefährdeten Sieg in Langenlois folgte mit einer großartigen Leistung ein überraschender und vor allem in dieser Höhe unerwarteter 5:1-Sieg gegen die Gäste von der Spielgemeinschaft

Gumpoldskirchen/Mödling.

Kapitän Andreas Schachinger ließ den Industrieviertlern mit seinen Kollegen Martin Mayerhofer und Ludwig Pöll nicht den Funken einer Chance, wodurch sich diese Mannschaft für das Finalturnier in Guntramsdorf qualifizierte.



Andreas Schachinger, Ludwig Pöll und Martin Mayerhofer vor dem Viertelfinalerfolg über die SG Gumpoldskirchen/Mödling

Beim Finalturnier, wo alle noch im Bewerb stehenden Cup-Mannschaften zusammentreffen, um im Halbfinale und Finale die besten vier Plätze auszuspielen, zogen die Urtaler mit der SG Pottenbrunn/St. Pölten das von der Papierform her günstigste Los. Martin Mayerhofer erwischte allerdings einen rabenschwarzen Tag und gab in seiner Favoritenrolle alle drei Spiele ab. Ein makelloser Andreas Schachinger und ein stark aufspielender Mario Steinbacher waren mit drei bzw. zwei Siegen jedoch zur Stelle und fixierten den Finaleinzug für SG Urtal 1.

Im Finale kam es zum Derby gegen Amstetten. Unsere Spieler verkauften sich sehr teuer, doch unterlagen sie schließlich mit 2:5, nachdem Schachinger zweimal in fünf Sätzen glücklos blieb. Für unsere Cup-Fighter ist der zweite Platz im NÖTTV Cup dennoch ein großartiger Erfolg, der nach 2015 und 2017 schon zum dritten Mal eingefahren werden konnte.



Gasthof **Schafelner – Maderthaler**

3351 Weistrach 5 - 07477/ 423 64

MEISTERSCHAFTSBETRIEB

Herrenmeisterschaft

Im Vergleich zur Vorsaison ging die Spielgemeinschaft Urltal (SGUR) mit einer Mannschaft weniger – das sind acht an der Zahl – in die Herrenmeisterschaft.

SGUR 1 / SGUR 2 / SGUR 3: Mit Team- und Kampfgeist zum Erfolg

Von Martin Mayerhofer

Unseren drei Liga-Mannschaften war vor der Saison bewusst, dass es kein Zuckerschlecken wird, sich gegen die Konkurrenten zu behaupten und dass der Klassenerhalt nicht selbstverständlich ist.



Blicken auf eine Top-Saison zurück: Martin Halbmayr, Rudi Teufl, Andi Schachinaer und Julian Stocker

Mehrfach legten die Papierform und die Namen der gegnerischen Spieler nahe, dass schon vor Spielbeginn alles entschieden wäre. Wäre da nicht so etwas wie Kampfgeist. Gäbe es da nicht so etwas wie Teamstärke.

Nicht schlecht staunte man nämlich, dass die erste Mannschaft in der 1. Landesliga als Abstiegskandidat in der Rückrunde sechs Spiele lang keine Niederlage verbuchte. Dass die zweite Mannschaft sich trotz personeller

Engpässe zur Halbzeit auf dem dritten Platz in der 2. Landesliga präsentierte. Und dass die dritte Mannschaft mit einer unvergleichlichen Willensstärke im Saisonfinish den Klassenerhalt sicherte.

Die drei Mannschaften in dieser Rückschau separat zu behandeln, würde nicht das tatsächliche Bild widerspiegeln: Diese drei Mannschaften sind *ein* Team. Jede einzelne der Mannschaften wäre nicht groß genug, um den Kampfgeist aufrechtzuerhalten. Aber man unterstützt sich gegenseitig: In außertourlich vereinbarten Trainings



Die Saison des Teams der 2. Landesliga war durch Höhen und Tiefen gekennzeichnet – Klassenerhalt dennoch klar geschafft

vor wichtigen Spielen, beim Anfeuern und Coachen während der Spiele und beim gemeinsamen Zusammensein, Feiern und Verarbeiten nach den Spielen. Nicht immer alle, die einen öfter, andere



Mario Steinbacher (rechts) kämpfte an der Seite von Ludwig Pöll, Gerhard Spindelberger und Stefan Teufl wacker in der Oberliga

weniger oft. Aber den Teamgeist, den lassen sich diese Mannschaften regelmäßig spüren. Und so kommt es dann, dass Ingo Hölzl und Martin Mayerhofer, wenn sie als Zweiergespann auswärts in nicht sehr



vielversprechender Ausgangsposition gegen drei starke Wiener Neudorfer antreten müssen, vom Fanclub aus dem eigenen Verein überrascht werden.

Wenn man sich gegenseitig diesen Rückenwind spüren lässt, dann ist die Papierform tatsächlich nur mehr das, was sie ist.

SGUR 4: Newcomer überraschen positiv

Von Nicolas Blauensteiner und Bernhard Pausinger

Zu Beginn der Saison standen wir als Vorjahresmeister der 1. Klasse West vor einer großen Herausforderung. Die 4. Mannschaft der Spielgemeinschaft Urtal spielte erstmals in ihrer Geschichte in der Unterliga West.



Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam das Team unter der Leitung von Non-playing Captain Norbert Polt, welcher auch bester Schiedsrichter, Zuschauer und Chauffeur ist, zu Mitte der Herbstsaison endlich in der starken Liga an. Es folgten nun einige überraschende und vor allem wichtige Siege, bei denen endlich nicht nur unser Punktgarant Markus Stöckler, sondern auch die anderen Mitstreiter wie Gerhard Gugler, Matthias Wimmer und Nicolas Blauensteiner ihre Matches gewannen.



Nici Blauensteiner, Gerhard Gugler, Markus Stöckler und Norbert Polt führen gegen Hausmehning 1 ihren höchsten Saisonsieg ein.

Die Herbstsaison wurde auf dem starken 4. Platz beendet, jedoch war das Glück im Frühjahr nicht auf unserer Seite. Markus, unsere Nummer eins, zog sich leider eine langwierige Schulterverletzung zu und fiel somit für den Rest der Saison aus. Auch für die anderen Spieler verliefen die weiteren Begegnungen nicht nach Plan. Es wurden unzählige Sätze in der Verlängerung knapp verloren, so dass es am Ende der Saison nur mehr für den 9. Platz reichte.

STÖCKLER
AUF QUALITÄT BAUEN

Nichtsdestotrotz wurde das Saisonziel, nämlich in der Unterliga zu bleiben, erreicht und natürlich auch unter der Anwesenheit unseres in dieser Saison pausierenden Teamkollegen Johannes Gugler, welcher uns aber als Mentalcoach und Taktikfuchs beim Darts beistand, würdig gefeiert.

SGUR 5: Ein Achtungserfolg!

Von Bernhard Pausinger

Als kompakte Mannschaft erwies sich heuer die Fünfer-Mannschaft rund um Kapitän Karlheinz Vinkov. Mit Scheibbs 4 und Gaming 1 gab es zwar zwei wirkliche Top-Teams in der 2. Klasse West A, aber dann kam bereits SGUR 5. Das konnte man so nicht unbedingt erwarten.

Robert Brandecker als Punktegarant und auch Josef Unterberger mit einem klar positiven Ergebnis wurden erfolgreich assistiert von Rafael Halbmayr und Kapitän Vinkov, die beide ausgeglichen bilanzierten. Sehen lassen kann sich auch die Bilanz der Doppelspiele mit 11:7, wobei Vinkov mit wechselnden Partnern alle Doppelspiele der Saison bestritt.

Vestenthal 19
4431 Haiderhofen

Andrea Reitbauer, Prokuristin

+43 7434/42806
a.reitbauer@reitbauer.co.at

+43 664/8349672
www.reitbauer.co.at

Fliesenstube
Beratung
Planung
Verlegung

4463 GROSSRAMING
Tel. 07254/7558 Fax 07254/20520
fliesenstube@aon.at www.fliesenstube.at

Im Frühjahr wurde es beim Rückspiel in St. Peter für Meister Scheibbs eng. Mit Mühe konnten sie einen knappen 6:4-Sieg mitnehmen.

Der Lohn für ein konsequent gespieltes Meisterschaftsjahr: 3. Platz. Gratulation!

SGUR 6: Alte Kämpfer mit Nachwuchsunterstützung

Von Harald Mayrhofer und Bernhard Pausinger



Markus Berger, Johann Aigner, Harald Mayrhofer und Ferdinand Wimmer: Vier Säulen im Verein fanden zu einer Mannschaft zusammen

erwarten waren. Da knöpfte z.B. Ferdl Wimmer den überragenden Gamingern zwei Punkte ab und ließ den Ranglisten-Ersten nur ganz knapp ungeschoren davonkommen und Paul Pointner konnte mit einem Sieg im entscheidenden letzten Spiel gegen Allhartsberg einen 6:4-Sieg für St. Peter heimspielen. Wenn das keine Erfolgserlebnisse sind?!

Mit SGUR 5 und SGUR 6 spielten gleich zwei St. Peterer Mannschaften in der 2. Klasse West A. Und wie die Fünfer konnte sich mit ihrem 4. Platz auch die Sechser-Mannschaft wirklich gut präsentieren.

Zum langjährigen Stammpersonal, Kapitän Hans Aigner, Ferdl Wimmer und Harald Mayrhofer, kam Markus Berger als willkommene Verstärkung dazu. Und mit Paul Pointner konnte ein ganz Junger Erfahrung sammeln. Sein Einsatz war noch dazu wichtig, ersparte er doch dem Team im Frühjahr einen personellen Engpass, weil Ferdl Wimmer nach der 3. Runde wegen einer Knie-OP nicht mehr einsatzbereit war.

Es wurde immer wacker gekämpft, wie man es von diesem Team auch gar nicht anders kennt. Darüber hinaus gab es aber auch noch persönliche Höhepunkte, die so nicht zu

GASTHAUS
WIMMER
Gutbürgerliche Küche in St. Peter/Au

SGUR 7: Olympisch dabeigewesen

Von Helfried Bauer und Bernhard Pausinger

Ganz überraschend wurde SGUR 7 wegen eines freien Platzes in der 2. Klasse West B als Vizemeister zum Aufsteiger.

Das angestrebte Ziel, die Klasse zu halten, war letztlich eine Aufgabe, die nicht gelang, zumal Stammspieler Roland Staindl wegen einer schweren Erkrankung für die ganze Herbstsaison ausfiel. Da hieß es für Kapitän Helfried Bauer von Anfang an improvisieren, um Runde für Runde eine Mannschaft stellen zu können. So aktivierte er Bernhard Pausinger für sechs Spiele und reaktivierte er Gerrit Robl, einst verheißungsvolles Nachwuchstalent, zumindest für ein Spiel. Zweiter Stammspieler war Stefan Thaller. Im Frühjahr war Roland Staindl wieder zurück im Team.

Trotz aller Umstände kann man sagen, dass sich die Mannschaft kontinuierlich an das Niveau der Klasse



Unsere Olympioniken in der 2. Klasse: Helfried Bauer, Roland Staindl, Bernhard Pausinger und Stefan Thaller

heranarbeitete. Es fehlte manchmal nur wenig, um einen zählbaren Erfolg mitzunehmen. So blieb es nur bei kleineren persönlichen Erfolgen.

Einziges Ausbeute blieben ein Sieg am grünen Tisch gegen Gaming und ein Unentschieden gegen Randegg. Dieser Punkt konnte im Frühjahr nicht mehr erzielt werden, weil sich Randegg entscheidend verstärken konnte. Daher: ein letzter Platz mit sportlichem Anstand. Eben olympisch.



SGUR 8: Unsere Jüngsten verdienen sich die ersten Sporen

Von Tobias Kaindl und Bernhard Pausinger



Unsere Nachwuchstruppe – hier betreut von Bernhard Pausinger

"Da wir bereits das zweite Mal in der Herrenmeisterschaft mitspielen durften, waren wir heuer schon erfahrener", resümiert Tobias Kaindl und meint weiter: "Auch wenn wir immer wieder Probleme hatten, uns durchzusetzen oder nur knapp scheiterten, hatten wir meistens viel Spaß beim Spielen."

Nun, immerhin gelangen der SGUR 8 mit den Brüdern Niklas und Tobias Kaindl sowie Maximilian und Christopher Gerstmayr in der abgelaufenen Saison vier Mannschaftssiege. Zur klaren Nummer eins des Teams entwickelte sich Niklas Kaindl mit zehn Einzel-Erfolgen. Weiters war Thomas Lorenz Stammspieler. Er koordinierte auch die Termine und sorgte für manche Fahrten. Vier Mal ergänzte Stephan Ludwig das Team.

Dass die Jungen stets auch einen Zusammenhalt hatten und ordentlich betreut wurden, dafür sorgte Sektionsleiter Karlheinz Vinkov meistens persönlich.

SPANFERKELGRILL

Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung!

Fleischerei
Max STUNDNER
Weistrach 4 * 07477/448 80

Hauseigene Schlachtung
Langzeitpökellung
Plattenservice



Der König unter den Fürsten ist der Stundner mit seinen Würsten!

Vereinsmeisterschaft

Bei der Vereinsmeisterschaft unserer Spielgemeinschaft am 5. Jänner fanden sich etwa 25 Spieler der Spielgemeinschaft in St. Peter ein. Nach etwa fünf Stunden Spielbetrieb standen die Vereinsmeister in vier Bewerben fest: Im Nachwuchsbewerb setzte sich Niklas Kaindl durch. In den Einzelbewerben zeigten die Spieler aus Aschbach ihre Qualität: Während sich in Abwesenheit von Andreas Schachinger und Julian Stocker im Bewerb A Martin Halbmayr im Finale gegen Stefan Teufel zum Vereinsmeister krönte, holte sich Rafael Halbmayr den Sieg im Bewerb B. Im Doppel waren mit Karlheinz Vinkov und Martin Mayerhofer jedoch zwei St. Peterer Spieler ganz oben auf dem Podest.

Die Vereinsmeisterschaft wird traditionell mit der Weihnachtsfeier kombiniert und so fand sich die Spielgemeinschaft im Anschluss beim Gasthaus Schoißengeyr in St. Peter zum gemeinsamen Feiern und Zusammensein ein.



BESONDERHEITEN AUS DEM VEREIN

Seelenwerkstatt Stammtisch

Von Bernhard Pausinger

Es muss nicht immer die Sporthalle sein, dass sich Sportsfreunde treffen. Gelegentlich ist es auch unschätzbar wichtig, dass man sich abseits des Sportgeschehens austauscht. Ungezwungen, locker, in netter Umgebung. Es läuft der Schmä, man erfährt Neues, Privates und unterhält sich auch über anderes. Nicht immer Sport.

Es kann aber auch passieren, dass ein Stichwort, ein Reizwort fällt und zur Sprache kommt, was längst gesagt gehörte. Raus damit! Und so ein Disput, vorausgesetzt fair geführt, kann manches

aufräumen, was schon ein bisschen geklemmt hat. Reset oder besseres Verständnis. Jedenfalls eine Verbesserung des Zusammenseins.

Manches Mal entstehen aber auch Ideen, wie man etwas anders, neu machen könnte oder müsste. Wie's weitergehen kann, was das Vereinsleben gerade braucht... So eine Stammtischrunde hat

keine Tagesordnung und braucht keinen Zweck zu verfolgen. Man muss nur da sein.



Ferdl Wimmer hatte diese Königsidee. Und mit dem Mostheurigen Mario Haider auch die passende Location dafür: ungezwungen, locker, nette Umgebung. Wieviele bei den monatlichen Stammtischtreffen dabei sind, schwankt, die Zusammensetzung wechselt. Aber man trifft sich und redet miteinander. Und irgendwas kommt immer heraus. Eben: Seelenwerkstatt Stammtisch.

Rookie of the Year

Lange hatte es danach ausgesehen, dass Matthias Wimmer unser Rookie of the Year werden würde. Und Sektionsleiter Karlheinz Vinkov verkündete ihn bei der Jahreshauptversammlung bereits als solchen. Doch einer, der die ganze Saison über ehrgeizig gekämpft hatte und Feuer und Flamme für den Tischtennissport war, hatte noch etwas entgegensetzen: Niklas Kaindl, seines Zeichens Rookie of the Year der Vorsaison stellte am Tag nach unserer Jahreshauptversammlung mit einem großartigen Auftritt bei der letzten Serie der Nachwuchsliga noch einmal alles auf den Kopf und legte satte 111 Ranglistenpunkte zu. Mit einem Punktezuwachs von 155 belegte Niki in der „Rookie of the Year“-Wertung damit überlegen Platz 1 und verlieh seiner Steigerung die ganze Saison über Ausdruck.



Lieber Niki, wir gratulieren dir herzlich zum neulichen Titel „Rookie of the Year“!

Schiedsrichterwesen

Martin Mayerhofer bei den Olympischen Jugendspielen

Nach Einsätzen bei den Austrian Open und den Jugendeuropameisterschaften durfte sich Martin Mayerhofer auf das bisherige Highlight nicht nur dieser Saison, sondern seiner bisherigen Schiedsrichterlaufbahn freuen: Die Teilnahme bei den Olympischen Jugend-Sommerspielen in Buenos Aires in Argentinien. Dem ging ein langer Weg voraus und es gehörte Durchhaltevermögen und etwas Glück dazu, um diesen Traum zu erfüllen.

Der Internationale Tischtennisverband schreibt alle vier Jahre das sogenannte *Young Umpires' Project* aus, für das nationale Verbände ihre jungen Schiedsrichter nominieren können. Martin wurde als Vertreter Österreichs genannt und durchlief einen einmonatigen Online-Kurs mit intensiven, detaillierten Diskussionen zum Regelwerk, zahlreichen Materialien zur Fortbildung und einer abschließenden Online-Prüfung. Aus den etwas mehr als 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die in die Vorauswahl aller Nominierten gewählt wurden, wurden jene zehn, die bei den Kursleitern den besten Eindruck hinterlassen hatten, mit der Teilnahme bei den Olympischen Jugend-Sommerspielen belohnt – Martin durfte sich glücklich schätzen, zu diesen zehn zu zählen.



Von den Olympischen Spielen berichtet er: „Es war eine unglaubliche Ehre und ein wahnsinniges Privileg, einer von den nominierten Schiedsrichtern sein zu dürfen. Der olympische Spirit, von dem man immer spricht, den gibt es wirklich, und man spürt ihn unter den Sportlern gleichermaßen wie unter den Zuschauern, den freiwilligen Helfern, aber auch den Schiedsrichtern. Alle sind dankbar, bei diesem großen Fest dabei sein zu dürfen und genießen die Zeit. Und alles begann mit einer fulminanten Eröffnungsfeier mit 215.000 Besuchern im Zentrum von Buenos Aires.“



Martin (rechts) als Schiedsrichter im Finalspiel zwischen Tomokazu Harimoto aus Japan (blau) und dem späteren chinesischen Jugend-Olympiasieger Wang Chuqin (rot)

Für die Sportler wie auch für die Schiedsrichter ging es jedoch darum, ihr Bestes zu geben. Es war von allen Beteiligten Höchstleistung und hervorragende Teamarbeit gefordert und diese galt es abzurufen und zu leisten. „Zumindest jeden zweiten Tag hat der Oberschiedsrichter neue Zweiertteams gebildet und so haben wir Schiedsrichter uns durch das Zusammenarbeiten, aber auch durch die gemeinsame Zeit, die wir außerhalb der Halle verbracht haben, sehr gut kennengelernt. Und das Allerspannendste war, wenn zum Abendessen an einem Tisch junge Menschen zusammensaßen, die alle aus den verschiedensten Gegenden dieser Welt stammten: Ägypten, Bolivien, Ghana, Hong Kong und woher auch immer.“

„Ein Gänsehaut-Moment war es aber schließlich doch, als ich am Abend des dritten Wettkampftages auf dem Plan für den nächsten Tag las, dass ich Schiedsrichter im Einzel-Finale der Herren sein würde. In so einem Moment geht dann der Puls schon ein wenig in die Höhe.“

Nach weiteren vier Einsatztagen und einem Tag zum Ausklingenlassen kam schließlich die Zeit des Abschieds. Und so trat Martin mit unzähligen tollen Eindrücken, wertvollen Erfahrungen und vielen neuen Freundschaften die Heimreise nach Österreich an.

RUDELSTORFER

Franz Rudelstorfer
Versicherungsmakler
 Ertler Straße 10
 A-3352 St. Peter/Au
 Telefon 0 74 77 / 435 93
 Fax 0 74 77 / 435 93-40
 office@rudelstorfer.at
 www.rudelstorfer.at

TAXI RAAB
 3353 Seitenstetten, Waidhofner Str. 69
0676 - 33 98 410

Krankentransporte
 Schultransporte
 Ausflugsfahrten
 Mietwagen
 Taxi

Markus Berger Finalschiedsrichter bei den Austrian Open

Die Austrian Open waren in dieser Saison hinsichtlich der Dichte an Spielern aus der Spitze der Weltrangliste das weltweit am besten besetzte Turnier. Bei so einem Event müssen perfekte Rahmenbedingungen herrschen. Im Hinblick auf die Auswahl der Schiedsrichter ist Markus Berger für solche Events immer ein gefragter Mann – so auch in dieser Saison.

Markus Berger gilt nicht nur in Österreich, sondern auch international als absolute Top-Adresse unter den Schiedsrichtern. Bei den Austrian Open war er einmal mehr einer der beiden österreichischen Schiedsrichter, die an den Finaltagen zum Einsatz kamen und leitete dabei vor großartiger Kulisse das allerletzte Spiel des Turniers, das Herren-Doppel-Finale zwischen Jeoung Youngsik/Lee Sangsu aus Südkorea und Masataka Morizono/Yuya Oshima aus Japan, das die Japaner mit 3:1 gewannen.



Tags zuvor war eine Fan-Gruppe aus St. Peter und Aschbach nach Linz gekommen und geriet bei dieser unglaublichen Dichte an WeltklassemSpielern ins Staunen.



Markus leitete das Herren-Doppel-Finale bei den Austrian Open 2018

COUNTRY GRILL



Mit Country Grill Feste feiern:
COUNTRY GRILL VERWÖHNHT SIE UND IHRE GÄSTE AUCH BEI PIRNEN, HOCHZEIT- UND GEBURTSTAGSFESTEN MIT DEM WELTSPARREN COUNTRY-GRILL HEROLD.

ROTISSERIE CHICKEN & MORE

www.country-grill.com

JEDE WOCHE FÜR SIE DA ...

DI-FR je 8:30-18:30, SA 8:30-16:00

DI / FR: Steyr - Mönichholz

MI / SA: Amstetten

DO: St. Peter in der Au

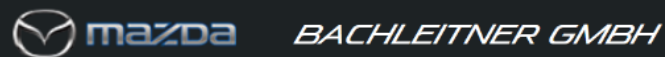
FINO YOUR CHICKEN

clickandorder.com

ROTISSENERE CHICKEN & MORE

Schiedsrichterförderung in St. Peter/Au

Das Schiedsrichterwesen hat in St. Peter/Au und Aschbach schon eine lange Geschichte: Christian Knall und Bernhard Pausinger haben zwar ihre Schiedsrichterkarriere bereits beendet, doch mit Markus Berger und Martin Mayerhofer stehen zwei Schiedsrichter aktiv im Dienst. Und es liegt die Vermutung nahe, dass auch aus der aktuellen Generation der eine oder andere nachkommen könnte: Emilian ist treuer Besucher der Meisterschaftsspiele von SG Urltal 2. Auf dem Foto sehen wir ihn mit Onkel Ingo Hölzl, wie er das Netz für das anstehende Mannschaftsspiel ordnungsgemäß einstellt. Kleines Detail am Rande: Papa Ludwig war zu diesem Zeitpunkt am Nebentisch als Schiedsrichter im Einsatz. Wir sind gespannt, wie sich Emilian weiter entwickeln wird!



Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Martin Mayerhofer, Bernhard Pausinger

Bildmaterial: Helfried Bauer, Martin Mayerhofer, Bernhard Pausinger, Otto Wendlik

Sportunion St. Peter/Au – Sektion Tischtennis, Vogelhändlerplatz 4, 3352 Sankt Peter in der Au

Tabellen

SG Urftal 1 – U15

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Urftal 1	SGUR1	4	4	0	0	12 : 5	37 : 19	12
2.	Scheibbs 1	USCH1	4	3	0	1	11 : 5	36 : 15	10
3.	SG TT Amstetten 2	SGAM2	4	2	0	2	9 : 7	28 : 23	8
4.	Waidhofen/Ybbs 1	WAIY1	4	1	0	3	6 : 9	19 : 27	6
5.	Waidhofen/Ybbs 2	WAIY2	4	0	0	4	0 : 12	0 : 36	4

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Huber Ferdinand	14988	USCH1	4	7 : 0	1044 ± 47	U15(2)
2.	Kriegl-Eckel Jakob	14081	SGAM2	4	6 : 1	799 ± 40	U15(1)
3.	Kaindl Niklas	14407	SGUR1	4	5 : 2	674 ± 40	U15(2)
4.	Maierhofer Kilian	14650	WAIY1	4	4 : 3	443 ± 36	U13(1)
5.	Gerstmayr Maximilian	15029	SGUR1	2	2 : 2	491 ± 60	U15(2)
5.	Gerstmayr Christopher	15231	SGUR1	2	1 : 1	310 ± 76	U13(2)
7.	Schreiner Matthias	15223	WAIY1	4	1 : 3	420 ± 102	U13(2)
8.	Korak Lorenz	15082	SGAM2	4	1 : 4	284 ± 41	U13(2)
8.	Schoder Jonas	15234	USCH1	4	1 : 4	445 ± 89	U15(2)
10.	Baron Niklas	15227	WAIY2	4	0 : 4	331 ± 94	U15(2)
10.	Steinmetz David	15219	WAIY2	4	0 : 4	411 ± 97	U15(1)

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielerergebnisse
1.	SGUR1	4	4 : 0	12 : 2	Kaindl Nik. / Gerstmayr Max. 4:0	Gerstmayr Maximilian 4:0 Kaindl Niklas 4:0
2.	USCH1	4	3 : 1	11 : 3	Huber Fer. / Schoder Jon. 3:1	Schoder Jonas 3:1 Huber Ferdinand 3:1
3.	SGAM2	4	2 : 2	6 : 7	Kriegl-Eckel Jak. / Korak Lor. 2:2	Korak Lorenz 2:2 Kriegl-Eckel Jakob 2:2
4.	WAIY1	4	1 : 3	4 : 9	Maierhofer Kil. / Schreiner Mat. 1:3	Schreiner Matthias 1:3 Maierhofer Kilian 1:3
5.	WAIY2	4	0 : 4	0 : 12	Steinmetz Dav. / Baron Nik. 0:4	Baron Niklas 0:4 Steinmetz David 0:4



TAPEZIERERMEISTER | RAUM AUSSTATTER
GEORG SCHNECKENREITHER

3352 St. Peter/Au | Amstettner Straße 8
Telefon: 0 74 77/422 64 | Fax: Dwr 20
E-Mail: office@tapeziererschneck.at
www.tapeziererschneck.at

SG Urftal 1 – 1. Landesliga powered by Donic

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Apotheke Bösel Tulln 1	TULL1	18	16	1	1	143 : 70	506 : 296	51
2.	TTV SELLBAU Wr. Neudorf 1947 2	NEUD2	18	13	2	3	132 : 83	464 : 355	46
3.	Niro-Manufaktur Strobl TTC Bruck/Leitha 2	BRUC2	18	12	2	4	126 : 91	454 : 376	43
4.	ISB Guntramsdorf 2	GUNT2	18	8	1	9	108 : 108	403 : 416	35
5.	ESV Metall Recycling Amstetten 1	SGAM1	18	5	4	9	105 : 119	389 : 425	32
6.	SG Urftal 1	SGUR1	18	6	2	10	101 : 121	410 : 448	32
7.	SG Angern/Strasshof 1	SGAS1	18	4	5	9	88 : 123	347 : 424	31
8.	Wr. Neudorf 3	NEUD3	18	6	1	11	87 : 126	349 : 461	31
9.	SG Raiffeisenbank Weinviertel Mistelbach/Asparn 1	SGWV1	18	5	2	11	95 : 119	364 : 447	30
10.	SG Gumpoldskirchen/Mödling 2	SGGM2	18	5	0	13	101 : 126	414 : 452	28

Rang	Name	Pasn.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Kovacs Janos	11919	SGAM1	17	40 : 5	2016 ± 56	S60
2.	Rajtik Tomas	14356	BRUC2	16	38 : 5	1904 ± 43	
3.	Qian Qianli	10766	SGAS1	10	24 : 2	2175 ± 103	S50
4.	Fritz Fabian	13467	NEUD2	15	35 : 5	1846 ± 33	U18(2)
5.	Gasnárek Martin	14996	TULL1	17	35 : 9	1864 ± 46	
6.	Jakab Andras	13849	TULL1	17	34 : 9	1866 ± 46	S40
7.	Malek Michael	9994	GUNT2	10	22 : 5	1923 ± 53	
8.	Huber Thorsten	7532	GUNT2	17	28 : 16	1808 ± 45	S40
9.	Rauchegger Stefan	11136	SGGM2	17	29 : 20	1791 ± 42	S40
10.	Sellmeister Stefan	11089	NEUD2	18	26 : 19	1761 ± 40	
11.	Halbmayer Martin	11492	SGUR1	18	27 : 20	1762 ± 44	
11.	Kneil Roland	12378	SGAM1	18	27 : 20	1760 ± 39	
11.	Zink Jonas	13862	SGWV1	18	27 : 20	1741 ± 41	
14.	Saprykin Alexander	13056	SGAS1	18	23 : 18	1753 ± 41	S60
15.	Steingassner Martin	12527	SGWV1	18	25 : 20	1777 ± 42	
16.	Österreicher Kristina	92029	BRUC2	16	22 : 17	1683 ± 40	
17.	Krämer Christopher	11780	BRUC2	17	24 : 20	1743 ± 37	
18.	Kufmüller Michael	12232	TULL1	14	19 : 14	1734 ± 46	
19.	Sedlacek Roland	14230	SGGM2	18	23 : 23	1762 ± 43	
19.	Tarmann Dominik	13907	GUNT2	18	22 : 22	1648 ± 37	U18(1)
21.	Goßler Günther	14566	SGGM2	18	24 : 25	1771 ± 41	S40
22.	Schagl Lukas	13031	NEUD2	18	20 : 23	1717 ± 35	U21(1)
23.	Stram Andrej	12158	NEUD3	17	19 : 21	1737 ± 44	S50
24.	Petrek Matej	13052	BRUC2	17	18 : 21	1743 ± 38	
25.	Tauchner Alexander	10060	TULL1	12	15 : 13	1766 ± 48	
26.	Weis Michael	14331	NEUD2	17	17 : 22	1643 ± 34	U18(3)
27.	Stanglica Martin	14132	NEUD3	17	17 : 23	1699 ± 43	S40
28.	Teuffl Rudolf	8132	SGUR1	16	18 : 23	1683 ± 43	S40
29.	Stocker Julian	13307	SGUR1	17	17 : 27	1694 ± 44	
30.	Kiessling Roman	11952	SGWV1	16	14 : 21	1668 ± 44	
31.	Schachinger Andreas	6376	SGUR1	18	15 : 31	1662 ± 40	S40
32.	Krämer Lukas	12785	NEUD3	15	13 : 25	1681 ± 37	U18(2)
33.	Bulant Lukas	13832	SGGM2	14	12 : 22	1663 ± 36	U18(3)
34.	Ameti Samuel	13971	SGAS1	13	9 : 22	1653 ± 37	U15(2)
35.	Juhasz Mark	14784	NEUD3	10	7 : 16	1618 ± 36	U15(1)
36.	Klaus Wolfgang	11815	SGAM1	16	8 : 32	1576 ± 45	
37.	Skalicky Martin	15116	SGAS1	17	7 : 32	1536 ± 55	
38.	Strobl Christian	11322	SGWV1	17	7 : 33	1589 ± 47	
39.	Hartl Jakob	12417	SGAM1	15	7 : 35	1548 ± 52	
40.	Sturm Andreas	13428	GUNT2	16	4 : 33	1516 ± 54	
	Manninger Konrad	5590	GUNT2	3	6 : 0	1539 ± 42	S50
	Hönigsperger Jürgen	11455	NEUD3	2	5 : 0	2015 ± 92	
	Sabin Rene	10061	GUNT2	1	3 : 0	1822 ± 51	
	Sekulic Aleksandar	12140	SGAM1	4	9 : 1	1962 ± 71	S40
	Bauerle Martin	13342	NEUD3	4	9 : 3	1955 ± 40	U21(1)
	Radel Martin	13149	NEUD2	2	4 : 1	1927 ± 41	U21(2)
	Hammerschmid Andreas	13387	TULL1	8	7 : 12	1651 ± 48	U21(3)
	Seyflehner Christian	10748	SGUR1	2	3 : 2	1680 ± 83	
	Garaus Bernhard	9160	GUNT2	2	2 : 3	1680 ± 47	
	Vizvary Dusan	14032	SGAS1	3	2 : 6	1454 ± 52	S60
	Riepl Michael	5479	SGWV1	1	1 : 2	1587 ± 44	S50
	Smrz Roman	11161	SGGM2	1	1 : 2	1774 ± 95	S50
	Momirov Lukas	14113	NEUD3	2	1 : 4	1528 ± 66	U21(2)
	Fellinger Julian	14170	SGAS1	5	1 : 10	1426 ± 36	U13(2)
	Bunceck Stefan	15211	SGAS1	3	1 : 7	894 ± 40	U13(2)
	Weis Thomas	11648	NEUD2	2	0 : 3	1579 ± 80	S40
	Gutdeutsch Rene	9564	BRUC2	1	0 : 2	1602 ± 86	
	Kratochwil Andre	14864	SGAS1	1	0 : 2	1130 ± 33	U15(2)
	Münstedt Patrick	12343	SGGM2	1	0 : 2	1408 ± 52	
	Schneiderle Bernhard	12174	SGAM1	1	0 : 2	1440 ± 98	
	Schober Wolfgang	13772	GUNT2	1	0 : 2	1698 ± 44	S50
	Stierle Martin	13848	GUNT2	1	0 : 2	1285 ± 39	S50
	Zochmeister Gerhard	9356	GUNT2	1	0 : 2	1255 ± 51	S40
	Kostolani Lukas	14486	SGAS1	2	0 : 4	1244 ± 53	U18(1)
	Schödl Daniel	13670	SGWV1	2	0 : 4	1285 ± 55	
	Mauerböck Erich	7657	SGGM2	1	0 : 3	1533 ± 43	S40
	Strelec Christoph	11273	GUNT2	1	0 : 3	1298 ± 96	

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse																
1	NEUD2	18	24	10	79 : 54	Sellmeister Ste. / Schagl Luk. 4:0 Schagl Luk. / Weis Tho. 1:0 Sellmeister Ste. / Radel Mar. 1:0 Schagl Luk. / Weis Mic. 8:4 Sellmeister Ste. / Fritz Fab. 8:4 Weis Mic. / Fritz Fab. 2:1 Radel Mar. / Weis Mic. 1:1	Weis Thomas 1:0 Sellmeister Stefan 13:4 Schagl Lukas 10:5 Fritz Fabian 10:5 Weis Michael 10:6 Radel Martin 1:1															
						2	SGUR1	18	21	14	78	56	Teuffl Rud. / Halbmayr Mar. 12:4 Schachinger And. / Stocker Jul. 8:9 Halbmayer Mar. / Seyflehner Chr. 1:1	Teuffl Rudolf 12:4 Halbmayer Martin 13:5 Schachinger Andreas 8:9 Stocker Julian 8:9 Seyflehner Christian 1:1								
													3	TULL1	17	20	13	77	48	Gasnárek Mar. / Tauchner Ale. 7:1 Hammerschmid And. / Gasnárek Mar. 7:1 Jakab And. / Kufmüller Mic. 5:7 Jakab And. / Tauchner Ale. 8:4 Gasnárek Mar. / Kufmüller Mic. 0:1	Gasnárek Martin 14:3 Hammerschmid Andreas 7:1 Tauchner Alexander 8:4 Jakab Andras 6:10 Kufmüller Michael 5:8	
																				4	BRUC2	17
5	GUNT2	18	17	17	64																	
						6	SGWV1	18	15	19	59	74										
													7	SGAS1	18	14	20	59	69			
																				8	SGAM1	18
9	NEUD3	18	12	18	53																	
						10	SGGM2	18	12	22	58	81										

Jagewirt
Krifter
3352 St. Peter/Au



SG Urftal 2 – 2. Landesliga B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Baden AC-TTA 3	SGBB3	18	16	0	2	104 : 40	341 : 205	49
2.	TTV ATP Wr. Neudorf 4	NEUD4	18	14	0	4	99 : 46	337 : 202	46
3.	SG St. Veit/Hainfeld 2	SGVH2	18	9	3	6	84 : 74	316 : 302	39
4.	Guntramsdorf 3	GUNT3	18	10	1	7	81 : 68	287 : 251	37
5.	Klosterneuburg 1	KLOS1	18	8	2	8	78 : 77	301 : 287	36
6.	SG Urftal 2	SGUR2	18	9	0	9	75 : 78	266 : 290	34
7.	RAIBA Horn 1	HORN1	18	4	4	10	65 : 95	270 : 349	30
8.	Hadersdorf 1	HADE1	18	5	3	10	57 : 93	247 : 320	30
9.	SG Weinviertel Mistelbach/Asparn 2	SGWV2	18	4	2	12	66 : 89	266 : 315	28
10.	Gänsemdorf Union 1	UGAN1	18	3	1	14	51 : 100	231 : 341	25

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Sagawe Marc	13620	SGBB3	15	31 : 6	1763 ± 34	U18(1)
2.	Garaus Bernhard	9160	GUNT3	14	31 : 6	1680 ± 47	
3.	Paulik Wolfgang	6753	NEUD4	17	30 : 8	1628 ± 47	S50
4.	Riepl Michael	5479	SGVW2	15	31 : 11	1587 ± 44	S50
5.	Klinger Andreas	14460	SGBB3	14	25 : 9	1490 ± 45	U21(1)
6.	Nowak Christian	14502	KLOS1	18	33 : 17	1563 ± 41	S40
7.	Hölzl Ingo	11335	SGUR2	15	30 : 13	1552 ± 42	
8.	Manninger Konrad	5590	GUNT3	12	19 : 8	1539 ± 42	S50
9.	Fuchs Sandra	91993	SGVH2	16	26 : 15	1516 ± 39	U21(3)
10.	Pleiß Reinhard	10136	HORN1	18	24 : 22	1506 ± 42	S40
11.	Hutterer Günter	8934	NEUD4	11	16 : 9	1530 ± 46	S40
12.	Mayerhofer Martin	13167	SGUR2	14	19 : 14	1488 ± 39	
13.	Geirhofer Thomas	10854	KLOS1	17	22 : 20	1510 ± 45	
14.	Fuchs Lisa	91892	SGVH2	18	21 : 24	1469 ± 37	
15.	Mattes Manuel	11635	UGAN1	18	19 : 25	1526 ± 43	
16.	Schmidt Otto	6369	HADE1	15	18 : 20	1481 ± 43	S50
17.	Horvath Andreas	9836	NEUD4	10	12 : 9	1497 ± 53	S40
18.	Pokorny Helmut	4033	HORN1	18	17 : 32	1434 ± 43	S60
19.	Wagner Walter	4918	HADE1	16	13 : 22	1455 ± 43	S50
20.	Sturc Martin	15019	HORN1	15	14 : 23	1437 ± 45	
21.	Tekula Richard	14484	KLOS1	16	13 : 24	1422 ± 45	S40
22.	Windschberger Walter	10794	SGVH2	18	13 : 29	1436 ± 42	S40
23.	Gawlik Wojciech	11634	UGAN1	18	11 : 28	1419 ± 44	
24.	Polak Erik	14626	UGAN1	17	13 : 33	1360 ± 43	U21(1)
25.	Birringer Erwin	7119	HADE1	16	9 : 28	1394 ± 45	S50
26.	Herzog David	10597	SGWV2	15	6 : 30	1322 ± 44	
27.	Schödl Daniel	13670	SGWV2	14	5 : 27	1285 ± 55	

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	SGBB3	15	12 : 3	40 : 19	Simon Ger. / Sagawe Mar. Sagawe Mar. / Klinger And.	Simon Gergo 1.0 Sagawe Marc 12.3 Klinger Andreas 11.3
2.	NEUD4	18	13 : 5	43 : 25	Paulik Wol. / Hutterer Gun. Paulik Wol. / Sellmeister Mar. Paulik Wol. / Horvath And. Hutterer Kla. / Hutterer Gun.	Paulik Wolfgang 8.2 Hutterer Günter 5.1 Horvath Andreas 8.3 Hutterer Klaus 0.1 Jovanovic Slavko 2.9
3.	SGVH2	18	12 : 6	43 : 33	Fuchs Lis. / Jovanovic Sla. Fuchs Lis. / Fuchs San. Windschberger Wal. / Fuchs San.	Fuchs Lisa 12.6 Fuchs Sandra 10.5 Windschberger Walter 0.1
4.	GUNT3	15	10 : 5	37 : 22	Garaus Ber. / Bacher Kar. Garaus Ber. / Strelec Chr. Scharf Ric. / Manninger Kon. Manninger Kon. / Garaus Ber. Garaus Ber. / Strelec Hei. Manninger Kon. / Bacher Kar.	Scharf Richard 1.0 Strelec Christoph 1.0 Garaus Bernhard 9.3 Manninger Konrad 8.4 Bacher Karin 1.2 Strelec Heinz 0.1 Tekula Richard 1.0
5.	KLOS1	18	9 : 9	35 : 36	Tekula Ric. / Nowak Chr. Geirhofer Tho. / Nowak Chr.	Nowak Christian 9.9 Geirhofer Thomas 8.9
6.	SGUR2	15	7 : 8	28 : 32	Hölzl Ing. / Mayerhofer Mar. Pöll Lud. / Hölzl Ing.	Mayerhofer Martin 7.7 Hölzl Ingo 7.8 Pöll Ludwig 0.1
7.	HORN1	18	7 : 11	28 : 39	Pleiß Rei. / Pokorny Hel. Pleiß Rei. / Sturc Mar.	Pokorny Helmut 7.6 Pleiß Reinhard 7.11 Sturc Martin 0.5
8.	SGWV2	17	6 : 11	27 : 37	Riepl Mic. / Flandorfer Pat. Riepl Mic. / Herzog Dav. Riepl Mic. / Weißböck And. Riepl Mic. / Schödl Dan. Herzog Dav. / Schödl Dan.	Riepl Michael 2.1 Flandorfer Patrick 2.1 Herzog David 3.8 Weißböck Andreas 1.1 Schödl Daniel 0.2
9.	UGAN1	18	6 : 12	23 : 43	Gawlik Wj. / Polak Eri. Mattes Man. / Polak Eri. Mattes Man. / Gawlik Wj.	Polak Erik 6.11 Gawlik Wojciech 6.11 Mattes Manuel 0.2
10.	HADE1	16	2 : 14	26 : 44	Birringer Erw. / Wagner Wal. Birringer Erw. / Schmidt Ott. Wagner Wal. / Schmidt Ott.	Birringer Erwin 2.12 Wagner Walter 1.5 Schmidt Otto 1.11

Jovanovic Slavko	14325	SGVH2	2	6 : 0	1787 ± 64	
Sellmeister Markus	9144	NEUD4	7	13 : 1	1757 ± 73	
Danzer Christian	10546	SGBB3	7	13 : 4	1619 ± 67	
Weißböck Andreas	11582	SGWV2	2	5 : 1	1625 ± 57	
Schmutzer Stephan	9300	SGUR2	4	7 : 3	1602 ± 66	
Neuhold Tobias	13607	SGBB3	8	7 : 10	1468 ± 48	
Hutterer Klaus	8935	NEUD4	8	5 : 12	1439 ± 53	S40
Bacher Karin	91888	GUNT3	8	4 : 13	1432 ± 40	S50
Seyrlhner Christian	10748	SGUR2	1	2 : 1	1680 ± 83	
Simon Gergo	13583	SGBB3	1	2 : 1	1665 ± 69	
Flandorfer Patrick	11597	SGWV2	3	3 : 6	1493 ± 63	
Strelec Heinz	10135	GUNT3	4	3 : 8	1445 ± 45	S60
Pöll Ludwig	11337	SGUR2	2	2 : 3	1417 ± 43	
Hengl-Weinmayer Georg	9867	KLOS1	1	1 : 1	1413 ± 45	S40
Plott Martin	13945	SGWV2	1	1 : 1	1329 ± 43	U21(3)
Scharf Richard	10859	GUNT3	1	1 : 1	1638 ± 67	
Hofmann Franz	13877	GUNT3	2	2 : 4	1416 ± 41	S60
Hackensöllner David	13776	SGUR2	4	1 : 9	1402 ± 67	U21(3)
Reischütz Alexander	10726	HORN1	2	0 : 5	646 ± 104	
Strelec Christoph	11273	GUNT3	1	0 : 3	1298 ± 96	



SG Urftal 3 – Oberliga B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wolfpassing 1	WOLF1	18	10	5	3	94 : 70	329 : 275	43
2.	Scheibbs 1	USCH1	18	9	5	4	92 : 72	340 : 290	41
3.	Oberndorf 2	OBER2	18	8	4	6	88 : 78	335 : 306	38
4.	SG Ybbstal 1	SGYB1	18	9	2	7	86 : 79	326 : 318	38
5.	Wolfpassing 2	WOLF2	18	6	6	6	78 : 82	302 : 303	36
6.	SG Urftal 3	SGUR3	18	5	6	7	77 : 80	301 : 310	34
7.	SG Umdasch Amstetten 2	SGAM2	18	4	7	7	77 : 89	295 : 340	33
8.	Traisen 1	WTRA1	18	6	3	9	66 : 91	277 : 335	33
9.	Apotheke Bösel Tulln 2	TULL2	18	5	4	9	77 : 85	292 : 313	32
10.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Polten 3	SGPP3	18	5	4	9	78 : 87	303 : 310	32

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Sturmlehner Günther	11561	WOLF1	17	47 : 3	1720 ± 53	
2.	Botkova Andrea	91579	TULL2	9	25 : 1	1869 ± 97	S40
3.	Teufel Stefan	10002	SGUR3	15	39 : 4	1690 ± 55	
4.	Reiterlehner Jakob	12557	USCH1	18	40 : 11	1611 ± 44	
5.	Fichtinger Gerhard	7253	OBER2	17	36 : 13	1555 ± 44	S40
6.	Wendl Michael	9111	SGAM2	17	32 : 15	1485 ± 41	S40
7.	Voglauer Wolfgang	6013	SGYB1	16	29 : 14	1532 ± 42	S50
8.	Sturmlehner Hannes	11802	WOLF2	17	29 : 16	1539 ± 46	
9.	Winkler Stefan	11419	SGPP3	18	29 : 19	1482 ± 37	S40
10.	Schürer-Waldheim Christian	9479	TULL2	18	28 : 20	1463 ± 40	
11.	Hauss Daniel	13007	USCH1	14	25 : 14	1488 ± 43	
12.	Kranzl Ronald	12894	WOLF1	18	28 : 21	1490 ± 40	
13.	Weninger Robert	12280	OBER2	14	21 : 13	1485 ± 46	S40
14.	Zellhofer Daniel	12219	WOLF2	18	24 : 23	1492 ± 43	
15.	Göls Horst	5886	SGPP3	17	22 : 22	1468 ± 38	S60
16.	Schweiger Michael	11458	SGYB1	11	20 : 13	1506 ± 47	
17.	Sonnleitner Karl	9148	SGYB1	16	21 : 20	1432 ± 41	S40
18.	Steinbacher Mario	9995	SGUR3	18	19 : 27	1421 ± 39	
19.	Feigl Hermann	10212	SGAM2	17	19 : 26	1385 ± 42	S40
20.	Karl Stefan	10331	WTRA1	17	17 : 27	1437 ± 41	
21.	Raab Klaus	11567	WOLF2	18	16 : 30	1407 ± 43	
22.	Miller Conrad	12425	TULL2	18	13 : 33	1367 ± 43	
23.	Zulechner Christian	13294	USCH1	16	11 : 28	1306 ± 42	
24.	Weber Gernot	12601	WTRA1	12	10 : 23	1345 ± 46	
25.	Pöll Ludwig	11337	SGUR3	15	8 : 25	1417 ± 43	
26.	Helm Erich	5749	SGYB1	10	6 : 21	1310 ± 54	S50
27.	Scheiblauer Gerald	11782	WOLF1	13	5 : 27	1330 ± 47	
28.	Brandstetter Thomas	10004	SGPP3	12	5 : 25	1263 ± 49	S40
29.	Hartl Lena	91591	SGAM2	9	2 : 21	1177 ± 58	U21(3)

Wenda Lukas	12267	SGPP3	2	5 : 0	1939 ± 45	
Riel Walter	11305	WTRA1	8	21 : 3	1763 ± 69	
Pitzl Wolfgang	12287	OBER2	5	7 : 7	1475 ± 55	
Weber Dieter	7915	WTRA1	8	6 : 14	1355 ± 58	S40
Brandmayer Jürgen	11460	OBER2	3	4 : 4	1520 ± 65	
Nussbaumer Peter	8412	WTRA1	8	4 : 12	1375 ± 65	S50
Mühlbacher Erich	12976	USCH1	2	3 : 3	1326 ± 44	S50
Schnederle Reinhard	5368	SGAM2	4	3 : 6	1304 ± 71	S50
Hauss Hannes	7143	OBER2	7	4 : 14	1366 ± 61	S40
Hartl Gerald	5219	SGAM2	3	3 : 5	1531 ± 60	S50
Labner Johann	12229	OBER2	8	3 : 16	1244 ± 58	S40
Geirhofer Hannes	11242	SGAM2	3	2 : 5	1334 ± 50	
Novotny Albert	6283	SGPP3	1	1 : 1	1417 ± 81	S60
Strassmayer Martin	4352	SGPP3	3	2 : 6	1276 ± 55	S50
Berger Patrick	14208	SGAM2	1	1 : 2	1034 ± 53	S40
Dirnberger Nico	14001	SGPP3	1	1 : 2	1352 ± 34	U15(2)
Spindelberger Gerhard	10097	SGUR3	6	1 : 14	1197 ± 70	
Schagerl Markus	11716	USCH1	2	1 : 5	1254 ± 68	
Bodenseer Manfred	11926	TULL2	1	0 : 2	1173 ± 52	
Fogl Kevin	14931	TULL2	1	0 : 2	1185 ± 54	
Kovac Tobias	13382	USCH1	1	0 : 2	1174 ± 61	
Sturmlehner Martin	11659	WOLF1	1	0 : 2	975 ± 48	
Korkisch Nina	92995	TULL2	4	0 : 10	1261 ± 71	
Jungwirth Fabian	13280	WOLF1	1	0 : 3	1032 ± 114	
Michl Ludwig	11924	TULL2	1	0 : 3	1152 ± 60	S60

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	WOLF1	18	14 : 4	48 : 25	Sturmlehner Gün. / Kranzl Ron. Kranzl Ron. / Scheiblauer Ger.	Sturmlehner Günther 14.3 Kranzl Ronald 14.4 Scheiblauer Gerald 0.1
2.	USCH1	18	12 : 6	44 : 28	Reiterlehner Jak. / Mühlbacher Er. Reiterlehner Jak. / Hauss Dan. Reiterlehner Jak. / Zulechner Chr.	Mühlbacher Erich 2.0 Reiterlehner Jakob 12.6 Hauss Daniel 9.5 Zulechner Christian 1.1
3.	SGYB1	18	10 : 8	38 : 34	Voglauer Wol. / Schweiger Mic. Sonnleitner Kar. / Voglauer Wol. Sonnleitner Kar. / Schweiger Mic. Sonnleitner Kar. / Helm Er.	Voglauer Wolfgang 10.5 Schweiger Michael 5.3 Sonnleitner Karl 6.6 Helm Erich 0.2
4.	SGAM2	18	9 : 9	37 : 36	Hartl Ger. / Feigl Her. Wendl Mic. / Feigl Her. Wendl Mic. / Hartl Ger. Geirhofer Han. / Wendl Mic.	Feigl Hermann 8.7 Wendl Michael 8.9 Hartl Gerald 2.1 Geirhofer Hannes 0.1
5.	TULL2	18	9 : 9	36 : 36	Schürer-Waldheim Chr. / Botkova And. Miller Con. / Schürer-Waldheim Chr.	Botkova Andrea 6.3 Schürer-Waldheim Christian 9.9 Miller Conrad 3.6
6.	SGUR3	18	8 : 10	34 : 40	Steinbacher Mar. / Teufel Ste. Pöll Lud. / Teufel Ste. Pöll Lud. / Steinbacher Mar. Spindelberger Ger. / Steinbacher Mar.	Teufel Stefan 8.8 Steinbacher Mario 7.9 Pöll Ludwig 1.2 Spindelberger Gerhard 0.1
7.	WTRA1	18	8 : 10	35 : 44	Riel Wal. / Weber Ger. Weber Die. / Weber Ger. Nussbaumer Pet. / Weber Ger. Riel Wal. / Weber Die. Weber Die. / Nussbaumer Pet. Weber Die. / Karl Ste. Nussbaumer Pet. / Karl Ste.	Riel Walter 8.2 Weber Gernot 8.6 Weber Dieter 2.7 Karl Stefan 0.2 Nussbaumer Peter 0.3
8.	OBER2	18	7 : 11	35 : 41	Pitzl Wol. / Labner Joh. Fichtinger Ger. / Labner Joh. Fichtinger Ger. / Pitzl Wol. Weninger Rob. / Fichtinger Ger. Pitzl Wol. / Brandmayer Jür. Fichtinger Ger. / Brandmayer Jür. Fichtinger Ger. / Hauss Han.	Labner Johann 4.2 Fichtinger Gerhard 6.10 Pitzl Wolfgang 4.3 Weninger Robert 0.1 Hauss Hannes 0.3 Brandmayer Jürgen 0.3
9.	WOLF2	18	7 : 11	31 : 43	Zellhofer Dan. / Sturmlehner Han. Zellhofer Dan. / Raab Kla.	Sturmlehner Hannes 5.3 Zellhofer Daniel 7.11 Raab Klaus 2.8
10.	SGPP3	18	6 : 12	29 : 40	Göls Hor. / Strassmayer Mar. Göls Hor. / Winkler Ste. Göls Hor. / Wenda Luk. Brandstetter Tho. / Winkler Ste.	Göls Horst 2.1 Strassmayer Martin 2.1 Winkler Stefan 3.10 Wenda Lukas 1.1 Brandstetter Thomas 0.2



SG Urftal 4 – Unterliga West

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wieselburg 1	WIES1	18	14	1	3	102 : 50	359 : 220	47
2.	Gottsdorf-Persenbeug 1	GOTS1	18	11	6	1	99 : 69	351 : 273	46
3.	Randegg 1	RAND1	18	10	3	5	93 : 66	333 : 268	41
4.	Scheibbs 2	USCH2	18	8	3	7	86 : 74	328 : 290	37
5.	Nibelungengau 1	NIBE1	18	7	3	8	81 : 85	304 : 324	35
6.	Hausmening 2	HAUS2	18	7	3	8	76 : 84	303 : 321	35
7.	Waidhofen/Ybbs 1	WAIY1	18	5	6	7	80 : 84	286 : 322	34
8.	Hausmening 1	HAUS1	18	5	4	9	62 : 92	264 : 316	32
9.	SG Urftal 4	SGUR4	18	5	3	10	62 : 92	252 : 324	31
10.	Reinsberg 1	REIN1	18	0	4	14	59 : 104	237 : 359	22

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Brunner Andreas	11686	GOTS1	18	39 : 8	1413 ± 48	S40
1.	Steinhammer Wolfgang	10102	WIES1	18	39 : 8	1331 ± 45	S50
3.	Böck Christoph	7919	WAIY1	16	37 : 9	1323 ± 46	S40
4.	Stroblmayr Alexander	6081	RAND1	18	36 : 11	1314 ± 43	S50
5.	Prüller Leo	4835	REIN1	18	37 : 15	1294 ± 38	S60
6.	Brandl Helmut	13814	WIES1	12	21 : 6	1289 ± 53	S40
7.	Reiter Ferdinand	2955	HAUS1	12	27 : 8	1302 ± 47	S60
8.	Faltner Lukas	12958	NIBE1	15	32 : 13	1248 ± 45	
9.	Mühlbacher Erich	12976	USCH2	13	25 : 9	1326 ± 44	S50
10.	Seiberl Christoph	12950	NIBE1	15	26 : 16	1212 ± 40	
11.	Eckel Thomas	14072	USCH2	18	25 : 19	1264 ± 41	U21(1)
11.	Hubegger Leopold	7552	RAND1	18	25 : 19	1219 ± 41	S40
13.	Weiß Johannes	3919	HAUS2	17	24 : 20	1212 ± 43	S60
14.	Bierbaumer Andreas	11697	GOTS1	18	23 : 23	1203 ± 43	S50
15.	Denk Ewald	8244	HAUS1	18	21 : 24	1193 ± 41	S40
16.	Stockler Markus	12478	SGUR4	12	18 : 14	1232 ± 54	
17.	Zeithofer Thomas	13802	WIES1	18	18 : 22	1204 ± 41	S40
18.	Blauensteiner Nicolas	13289	SGUR4	17	18 : 22	1181 ± 41	
19.	Wilding Markus	8114	WAIY1	18	20 : 28	1159 ± 45	S40
20.	Hanusch Dieter	8575	HAUS2	17	19 : 26	1180 ± 43	S40
21.	Kornfeld Robert	12672	USCH2	16	16 : 24	1176 ± 41	S40
22.	Schmied Franz	14470	HAUS1	18	15 : 27	1167 ± 41	
23.	Bierbaumer Uli	11693	GOTS1	18	11 : 34	1057 ± 48	S50
24.	Wimmer Matthias	12957	SGUR4	9	8 : 13	1180 ± 48	
25.	Daurer Rudolf	12644	REIN1	16	11 : 34	1091 ± 45	S40
26.	Prigl Josef	12420	RAND1	9	7 : 13	1156 ± 64	S50
27.	Karner Thomas	12895	NIBE1	10	7 : 17	1094 ± 52	
28.	Gugler Gerhard	13555	SGUR4	14	6 : 25	1074 ± 50	S50

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	GOTS1	18	14 : 4	48 : 25	Brunner And. / Bierbaumer And.	14.4 Brunner Andreas 14.4 Bierbaumer Andreas 14.4
2.	WIES1	18	14 : 4	45 : 26	Brandl Hel. / Steinhammer Wol. Zeithofer Tho. / Steinhammer Wol. Anerinhof Ren. / Steinhammer Wol.	11.1 Brandl Helmut 11.1 Steinhammer Wolfgang 14.4 Zeithofer Thomas 2.2 Anerinhof Rene 1.1
3.	RAND1	18	10 : 8	37 : 34	Stroblmayr Ale. / Kogler Jul. Stroblmayr Ale. / Hubegger Leo. Stroblmayr Ale. / Prigl Jos. Hubegger Leo. / Kogler Jul.	1.0 Stroblmayr Alexander 10.7 Hubegger Leopold 6.6 Prigl Josef 3.2 Kogler Julian 1.1
4.	NIBE1	18	9 : 9	39 : 38	Faltner Kla. / Seiberl Chr. Seiberl Chr. / Faltner Luk. Faltner Kla. / Faltner Luk. Seiberl Chr. / Karner Tho.	1.0 Seiberl Christoph 7.7 Faltner Lukas 7.8 Faltner Klaus 3.2 Karner Thomas 1.1
5.	REIN1	18	9 : 9	35 : 36	Daurer Rud. / Prüller Leo. Wolmersdorfer Joh. / Prüller Leo. Heigl Fra. / Prüller Leo.	9.7 Prüller Leo 9.9 Heigl Franz 0.1 Wolmersdorfer Johannes 0.1
6.	WAIY1	18	9 : 9	33 : 35	Wilding Mar. / Böck Chr. Leodolter Chr. / Wilding Mar.	9.6 Böck Christoph 9.6 Wilding Markus 9.9 Leodolter Christof 0.3
7.	USCH2	18	8 : 10	37 : 41	Mühlbacher Eri. / Eckel Tho. Kornfeld Rob. / Mühlbacher Eri. Kovac Tob. / Eckel Tho. Kornfeld Rob. / Huber Fer. Kornfeld Rob. / Kovac Tob.	1.0 Mühlbacher Erich 8.5 Kornfeld Robert 7.9 Eckel Thomas 1.1 Huber Ferdinand 0.1 Kovac Tobias 0.4
8.	HAUS1	18	7 : 11	32 : 39	Denk Ewa. / Schmied Fra. Schmied Fra. / Hadeyer Mar.	7.0 Denk Ewald 7.10 Schmied Franz 7.11 Hadeyer Mario 0.1
9.	HAUS2	18	6 : 12	32 : 43	Weiß Joh. / Reiter Fer. Weiß Joh. / Hanusch Die. Reiter Fer. / Hanusch Die.	3.2 Weiß Johannes 5.8 Reiter Ferdinand 4.6 Hanusch Dieter 3.10
10.	SGUR4	18	4 : 14	27 : 40	Blauensteiner Nic. / Gugler Ger. Stockler Mar. / Gugler Ger. Wimmer Mat. / Gugler Ger. Wimmer Mat. / Blauensteiner Nic.	2.6 Gugler Gerhard 3.8 Blauensteiner Nicolas 3.12 Stockler Markus 2.5 Wimmer Matthias 0.3

Kogler Julian	14781	RAND1	4	8 : 2	1323 ± 55	U18(3)
Leodolter Christof	10690	WAIY1	8	12 : 7	1230 ± 51	S40
Hadeyer Mario	8524	HAUS1	8	8 : 12	1181 ± 63	S50
Kovac Tobias	13382	USCH2	5	7 : 7	1174 ± 61	
Anerinhof Rene	13063	WIES1	4	3 : 5	1158 ± 61	
Klein Joachim	8248	HAUS2	6	4 : 11	1015 ± 51	S40
Reiter David	14100	NIBE1	1	2 : 1	937 ± 34	U13(2)
Faltner Klaus	12651	NIBE1	7	2 : 14	901 ± 58	S50
Kapusta Wolfgang	10593	HAUS1	8	2 : 17	987 ± 67	
Berger Hans-Peter	9745	REIN1	1	1 : 2	866 ± 43	S40
Huber Ferdinand	14988	USCH2	1	1 : 2	1044 ± 47	U15(2)
Heigl Franz	9299	REIN1	2	1 : 5	915 ± 41	S50
Brandecker Robert	13333	SGUR4	1	0 : 2	1015 ± 49	S40
Daurer Franz	12643	REIN1	1	0 : 2	546 ± 60	
Ecker Josef	9650	HAUS1	1	0 : 2	742 ± 54	S40
Kaindl Niklas	14407	SGUR4	1	0 : 2	674 ± 40	U15(2)
Kandler Peter	11823	NIBE1	1	0 : 2	405 ± 50	S70
Kisler Ernst	13615	RAND1	1	0 : 2	432 ± 75	S60
Nitsche Ingolf	12942	NIBE1	1	0 : 2	351 ± 125	S40
Niebisch Helge	8750	HAUS1	3	0 : 6	766 ± 153	S40
Wolmersdorfer Johannes	9744	REIN1	3	0 : 7	819 ± 96	S40
Prazojenka Nico	13058	WIES1	2	0 : 5	980 ± 72	
Prüller Tristan	14459	REIN1	2	0 : 5	235 ± 84	U15(1)
Prüller Gabriel	14164	REIN1	2	0 : 5	664 ± 75	U18(3)
Lenz Jürgen	8990	WAIY1	4	0 : 10	918 ± 98	S40
Hackl Siegfried	10545	RAND1	1	0 : 3	949 ± 94	
Jesacher Michael	13200	USCH2	1	0 : 3	1000 ± 49	S50
Schörghofer Klaus	9841	WAIY1	1	0 : 3	1016 ± 119	
Teufel Harald	6483	RAND1	1	0 : 3	804 ± 46	S50
Maierhofer Iimgard	93006	WAIY1	2	0 : 6	954 ± 91	S40

**Sägewerk u. Kanaldienst
Kranservice u. Transporte**
3351 Weistrach 56
Tel.: 07477/42377 • Fax-DW 4
E-Mail: hirsch.saege@aon.at

SG Urtilal 5/6 – 2 Klasse West A

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Scheibbs 4	USCH4	18	17	1	0	117 : 18	371 : 133	53
2.	Gaming 1	GAMI1	18	15	2	1	103 : 37	340 : 173	50
3.	SG Urtilal 5	SGUR5	18	11	2	5	88 : 63	316 : 249	42
4.	SG Urtilal 6	SGUR6	18	9	2	7	78 : 74	282 : 265	38
5.	SG Ybbstal 3	SGYB3	18	9	2	7	79 : 76	284 : 273	37
6.	Ferschnitz 1	FERS1	18	8	0	10	65 : 78	243 : 290	34
7.	Wolfpassing 4	WOLF4	18	7	1	10	60 : 90	253 : 324	33
8.	Wieselburg 2	WIES2	18	2	4	12	51 : 95	225 : 313	26
9.	Nibelungengau 3	NIBE3	18	2	2	14	50 : 103	220 : 348	24
10.	Biberbach 1	BIBA1	18	1	2	15	48 : 105	183 : 349	21

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Gamsjäger Thomas	8267	USCH4	17	34 : 2	1152 ± 59	S40
2.	Illibauer Gerhard	8904	GAMI1	16	36 : 2	1165 ± 63	S40
3.	Huber Ferdinand	14988	USCH4	16	29 : 3	1044 ± 47	U15(2)
4.	Berger Markus	9295	SGUR6	11	26 : 2	1136 ± 60	S40
5.	Golaszewski Johannes	9095	USCH4	9	17 : 2	1123 ± 64	S40
6.	Spring Gernot	9112	GAMI1	13	23 : 6	1028 ± 53	S50
7.	Hausberger Thomas	11863	SGYB3	16	34 : 11	974 ± 45	
8.	Aigner Andreas	11387	BIBA1	16	33 : 11	1017 ± 47	S40
9.	Brandecker Robert	13333	SGUR5	13	25 : 8	1015 ± 49	S40
10.	Zehethofer Johannes	11655	FERS1	17	29 : 16	974 ± 47	
11.	Rumpf Gerhard	8378	SGYB3	16	24 : 16	935 ± 44	S40
12.	Jesacher Michael	13200	USCH4	11	14 : 8	1000 ± 49	S50
13.	Unterberger Josef	12897	SGUR5	12	18 : 12	918 ± 52	S40
14.	Schroll Josef	10651	NIBE3	18	23 : 24	884 ± 45	S60
15.	Schamer Herbert	12223	WOLF4	18	21 : 23	889 ± 45	S40
16.	Vinkov Karl-Heinz	12476	SGUR5	15	18 : 18	837 ± 46	S60
17.	Wimmer Ferdinand	13166	SGUR6	12	17 : 15	923 ± 52	S50
18.	Potzmader Robert	14354	FERS1	17	16 : 21	844 ± 52	S40
19.	Etlinger Manfred	11560	WOLF4	17	17 : 23	818 ± 45	S40
20.	Halbmayer Rafael	12718	SGUR5	13	14 : 15	921 ± 49	
21.	Richtasch Martin	9106	GAMI1	13	13 : 14	853 ± 53	S40
22.	Czihak Thomas	11934	GAMI1	11	11 : 11	890 ± 51	
23.	Lesayova Lucia	92979	WIES2	17	15 : 25	799 ± 45	
24.	Höller Mario	14348	FERS1	17	11 : 24	854 ± 51	
25.	Schragl Herbert	11564	WOLF4	18	12 : 31	740 ± 48	S40
26.	Wippel Anton	14101	NIBE3	16	11 : 26	802 ± 48	S60
27.	Gerstl Johann	11019	WIES2	16	9 : 26	751 ± 52	S60
28.	Aigner Johann	12898	SGUR6	14	9 : 23	757 ± 49	S60
29.	Egger Oswald	12751	WIES2	17	9 : 28	730 ± 51	S50
30.	Kranzl Johann	12997	NIBE3	18	7 : 36	689 ± 51	S60
31.	Wagner Manfred	13604	BIBA1	11	6 : 22	725 ± 49	
32.	Mayrhofer Harald	13165	SGUR6	10	5 : 18	713 ± 54	S50
33.	Hausberger Friedrich	6860	SGYB3	10	2 : 23	596 ± 66	S50

Deinhofer Maximilian	14972	USCH4	1	2 : 0	719 ± 53	U18(1)
Prazojenka Nico	13058	WIES2	1	2 : 1	980 ± 72	
Zusser Dominik	11856	WOLF4	1	2 : 1	819 ± 66	
Neudorfer Michael	14249	BIBA1	7	2 : 15	601 ± 71	U21(2)
Pointner Paul	15215	SGUR6	4	1 : 9	462 ± 54	U15(2)
Leitner Fritz	11383	BIBA1	8	1 : 18	482 ± 79	S50
Nitsche Ingolf	12942	NIBE3	1	0 : 2	351 ± 125	S40
Schroll Anneliese	91885	NIBE3	1	0 : 2	534 ± 139	S60
Steinbichler Stefan	12560	BIBA1	1	0 : 2	631 ± 91	
Huber Wolfgang	15169	BIBA1	1	0 : 3	682 ± 95	S50

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	GAMI1	18	16 : 2	51 : 19	Richtasch Mar. / Illibauer Ger. Czihak Tho. jun. / Spring Ger. Czihak Tho. jun. / Illibauer Ger. Spring Ger. / Illibauer Ger. Czihak Tho. jun. / Richtasch Mar.	Illibauer Gerhard 15:1 Spring Gernot 11:1 Richtasch Martin 4:1 Czihak Thomas jun. 2:1
2.	USCH4	18	15 : 3	50 : 20	Jesacher Mic. / Huber Fer. Golaszewski Joh. / Gamsjäger Tho. Golaszewski Joh. / Huber Fer. Gamsjäger Tho. / Jesacher Mic. Gamsjäger Tho. / Huber Fer.	Jesacher Michael 10:1 Huber Ferdinand 13:2 Golaszewski Johannes 5:1 Gamsjäger Thomas 2:2
3.	SGUR5	18	11 : 7	30 : 30	Vinkov Kar. / Unterberger Jos. Vinkov Kar. / Brandecker Rob. Vinkov Kar. / Halbmayer Raf.	Unterberger Josef 1:0 Vinkov Karl-Heinz 11:7 Brandecker Robert 8:5 Halbmayer Rafael 2:2
4.	SGUR6	17	10 : 7	36 : 29	Berger Mar. / Mayrhofer Har. Aigner Joh. / Berger Mar. Mayrhofer Har. / Wimmer Fer. Aigner Joh. / Wimmer Fer. Aigner Joh. / Mayrhofer Har. Berger Mar. / Wimmer Fer.	Berger Markus 7:2 Aigner Johann 7:5 Mayrhofer Harald 3:2 Wimmer Ferdinand 0:1 0:1
5.	SGYB3	16	9 : 7	36 : 29	Rumpf Ger. / Hausberger Tho.	Hausberger Thomas 9:7 Rumpf Gerhard 9:7
6.	FERS1	17	7 : 10	25 : 37	Höller Mar. / Zehethofer Joh. Potzmader Rob. / Zehethofer Joh. Höller Mar. / Potzmader Rob.	Zehethofer Johannes 7:9 Höller Mario 3:3 Potzmader Robert 3:4
7.	BIBA1	17	6 : 11	26 : 42	Aigner And. / Wagner Man. Aigner And. / Neudorfer Mic. Steinbichler Ste. / Neudorfer Mic.	Aigner Andreas 6:10 Wagner Manfred 5:6 Neudorfer Michael 1:4 Steinbichler Stefan 0:1
8.	WOLF4	18	6 : 12	29 : 43	Etlinger Man. / Schamer Her. Schamer Her. / Schragl Her. Etlinger Man. / Schragl Her.	Schamer Herbert 4:7 Etlinger Manfred 4:8 Schragl Herbert 4:9
9.	NIBE3	18	5 : 13	29 : 45	Schroll Jos. / Wippel Ant. Schroll Jos. / Kranzl Joh.	Schroll Josef 5:13 Wippel Anton 4:10 Kranzl Johann 1:3
10.	WIES2	17	2 : 15	22 : 48	Egger Osw. / Gerstl Joh. Egger Osw. / Lesayova Luc. Prazojenka Nic. / Lesayova Luc. Gerstl Joh. / Lesayova Luc.	Egger Oswald 2:11 Gerstl Johann 1:8 Lesayova Lucia 1:10 Prazojenka Nico 0:1

STEYR
TRAKTOREN



SG Urftal 7 – 2. Klasse West B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wallsee 1	WALL1	16	14	1	1	95 : 41	311 : 189	45
2.	Gaming 2	GAMI2	16	12	0	4	81 : 46	283 : 172	39
3.	Nibelungengau 2	NIBE2	16	11	1	4	84 : 54	304 : 221	39
4.	Oberndorf 3	OBER3	16	10	0	6	76 : 57	273 : 229	36
5.	Scheibbs 5	USCH5	16	7	3	6	76 : 60	283 : 235	33
6.	Hausmening 3	HAUS3	16	6	1	9	62 : 70	244 : 262	29
7.	Reinsberg 2	REIN2	16	5	0	11	59 : 71	221 : 269	26
8.	Randegg 2	RAND2	16	2	1	13	28 : 94	128 : 301	21
9.	SG Urftal 7	SGUR7	16	1	1	14	27 : 95	132 : 301	19

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Aschauer Franz	12871	WALL1	16	39 : 3	1100 ± 54	
2.	Fallmann Andreas	9722	GAMI2	10	21 : 3	1125 ± 60	
2.	Hauhold Markus	11218	WALL1	16	35 : 8	1044 ± 49	S50
4.	Reiter David	14100	NIBE2	16	33 : 9	937 ± 34	U13(2)
5.	Reiter Wilhelm	4755	GAMI2	13	25 : 6	1069 ± 54	S60
6.	Fürst Christopher	11667	USCH5	16	27 : 14	964 ± 45	
7.	Klein Joachim	8248	HAUS3	9	17 : 6	1015 ± 51	S40
8.	Oberforster Bernhard	12896	NIBE2	14	22 : 14	949 ± 45	
8.	Gerstl Robert	13782	OBER3	15	22 : 15	906 ± 46	S50
10.	Scharner Alfred	11012	OBER3	12	20 : 11	969 ± 47	S50
11.	Kronster Gerhard	13383	USCH5	14	20 : 14	905 ± 45	S40
12.	Seiberl Markus	13581	NIBE2	15	20 : 18	915 ± 46	
13.	Schweiger Roman	12611	OBER3	11	14 : 10	888 ± 51	S40
14.	Berger Hans-Peter	9745	REIN2	15	18 : 19	866 ± 43	S40
15.	Kitzmüller Johannes	9705	HAUS3	14	15 : 17	877 ± 47	S40
16.	Heigl Franz	9299	REIN2	16	16 : 21	915 ± 41	S50
17.	Tunc Varujan	9243	GAMI2	9	9 : 8	877 ± 59	S50
18.	Stadler Johannes	14363	REIN2	14	13 : 21	848 ± 49	
19.	Steyrer Christian	4589	HAUS3	12	12 : 18	877 ± 47	S60
20.	Teufel Harald	6483	RAND2	14	11 : 21	804 ± 46	S50
21.	Reiterlehner Walter	12681	USCH5	14	10 : 21	796 ± 50	S60
22.	Ecker Josef	9650	HAUS3	12	7 : 20	742 ± 54	S40
23.	Thaller Stefan	14606	SGUR7	13	6 : 23	696 ± 55	S50
24.	Bauer Helfried	13027	SGUR7	14	5 : 26	700 ± 57	S50
25.	Scheinhart Martina	91356	RAND2	9	3 : 16	665 ± 58	S50
26.	Wimmer Stefan	12868	WALL1	8	3 : 16	743 ± 62	
27.	Staindl Roland	13389	SGUR7	9	2 : 17	658 ± 62	S70
28.	Kisler Ernst	13615	RAND2	13	0 : 28	432 ± 75	S60

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	WALL1	16	13 : 3	43 : 20	Aschauer Fra. / Hauhold Mar.	13.3 Aschauer Franz 13.3
2.	REIN2	16	11 : 5	37 : 28	Berger Han. / Stadler Joh. Heigl Fra. / Berger Han. Heigl Fra. / Stadler Joh.	10.4 Berger Hans-Peter 10.5 Stadler Johannes 2.1
3.	OBER3	15	10 : 5	37 : 24	Hayden Ben. / Gerstl Rob. Schweiger Rom. / Gerstl Rob. Scharner Alf. / Gerstl Rob. Deckelmann Ber. / Gerstl Rob.	1.0 Hayden Benjamin 10.5 Gerstl Robert 4.1 Schweiger Roman 5.2 Scharner Alfred 0.2 Deckelmann Bernhard 0.2
4.	NIBE2	16	9 : 7	38 : 30	Seiberl Mar. / Reiter Dav. Oberforster Ber. / Reiter Dav. Oberforster Ber. / Seiberl Mar.	8.4 Reiter David 8.6 Seiberl Markus 1.3 Oberforster Bernhard 6.3
5.	HAUS3	16	9 : 7	34 : 33	Steyrer Chr. / Klein Joa. Kitzmüller Joh. / Klein Joa. Kitzmüller Joh. / Steyrer Chr. Kitzmüller Joh. / Ecker Jos.	3.1 Klein Joachim 6.3 Steyrer Christian 6.4 Kitzmüller Johannes 6.6 Ecker Josef 0.1
6.	GAMI2	15	8 : 7	33 : 23	Bruckner Pet. / Tunc Var. Fallmann And. / Tunc Var. Reiter Wil. / Fallmann And. Czihak Tho. / Fallmann And. Reiter Wil. / Tunc Var. Czihak Tho. / Bruckner Pet. Czihak Tho. / Tunc Var. Czihak Tho. / Reiter Wil.	1.0 Fallmann Andreas 7.3 Reiter Wilhelm 5.4 Tunc Varujan 2.2 Bruckner Peter 1.1 Czihak Thomas 1.4
7.	USCH5	16	7 : 9	33 : 35	Reiterlehner Wal. / Fürst Chr. Schagerl Mar. / Fürst Chr. Kronster Ger. / Fürst Chr.	3.0 Reiterlehner Walter 7.9 Fürst Christopher 2.3 Schagerl Markus 2.6 Kronster Gerhard 2.6
8.	RAND2	15	3 : 12	15 : 38	Teufel Har. / Scheinhart Mar. Teufel Har. / List Mic. Kisler Em. / List Mic. Scheinhart Mar. / Kisler Em. Teufel Har. / Kisler Em.	2.4 Teufel Harald 3.10 Scheinhart Martina 2.5 List Michael 1.3 Kisler Ernst 0.6
9.	SGUR7	15	0 : 15	6 : 45	Bauer Hel. / Robl Ger. Standl Rol. / Thaller Ste. Bauer Hel. / Thaller Ste. Pausinger Ber. / Thaller Ste. Bauer Hel. / Pausinger Ber. Bauer Hel. / Standl Rol.	0.1 Robl Gerrit 0.1 Thaller Stefan 0.4 Pausinger Bernhard 0.5 Standl Roland 0.8 Bauer Helfried 0.12

Hayden Benjamin	13586	OBER3	1	3 : 0	1329 ± 115	U21(1)
Schagerl Markus	11716	USCH5	4	10 : 2	1254 ± 68	
Bruckner Peter	11580	GAMI2	7	9 : 7	896 ± 51	S50
Gradwohl Franz	7362	WALL1	7	5 : 9	744 ± 69	S60
Czihak Thomas	6039	GAMI2	6	5 : 8	869 ± 62	S50
Deckelmann Bernhard	8909	OBER3	5	5 : 7	893 ± 62	
Pausinger Bernhard	3826	SGUR7	6	4 : 9	673 ± 69	S60
Prüller Gabriel	14164	REIN2	1	1 : 1	664 ± 75	U18(3)
Robl Gerrit	13775	SGUR7	1	1 : 1	938 ± 106	U21(2)
Studrach Katrin	91599	RAND2	1	1 : 1	939 ± 88	
List Michael	14337	RAND2	7	1 : 14	468 ± 82	
Hammerer Simon	14736	WALL1	1	0 : 2	753 ± 102	U21(1)
Lechner Gerald	13417	RAND2	1	0 : 2	729 ± 89	
Seiberl Manfred	14030	NIBE2	2	0 : 4	498 ± 164	S50



SG Urtilal 8

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Sparkasse Amstetten 4	SGAM4	16	16	0	0	101 : 23	328 : 109	48
2.	SG Ybstal 4	SGYB4	16	13	1	2	86 : 46	282 : 170	43
3.	Gaming 3	GAMI3	16	11	1	4	84 : 55	274 : 193	39
4.	Hofamt Priel 1	PRIE1	16	10	0	6	77 : 52	253 : 202	36
5.	Scheibbs 6	USCH6	16	6	0	10	57 : 74	215 : 258	28
6.	Reinsberg 3	REIN3	16	5	1	10	54 : 77	198 : 265	27
7.	Wieselburg 3	WIES3	16	4	3	9	63 : 73	231 : 262	26
8.	SG Urtilal 8	SGUR8	16	4	0	12	40 : 87	174 : 282	24
9.	Ferschnitz 2	FERS2	16	0	0	16	24 : 99	110 : 324	16

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Eckel Christian	13584	SGAM4	15	31 : 1	1063 ± 57	S40
2.	Kriegel-Eckel Jakob	14081	SGAM4	16	31 : 2	799 ± 40	U15(1)
3.	Seyrllehner Leopold	4032	SGYB4	16	34 : 5	994 ± 66	S60
4.	Nadler Markus	12691	GAMI3	16	35 : 6	908 ± 61	
5.	Mayr Alois	9315	SGYB4	9	22 : 3	1004 ± 88	S50
6.	Masek Herbert	10428	GAMI3	16	27 : 13	704 ± 50	
7.	Schönbichler Franz	11191	PRIE1	16	25 : 13	709 ± 48	S50
8.	Zellhofer Wolfgang	13565	WIES3	13	25 : 11	819 ± 53	S40
9.	Stift Florian	14733	SGAM4	14	18 : 11	721 ± 37	U15(1)
10.	Hader Ferdinand	5395	USCH6	10	17 : 10	735 ± 60	S70
11.	Gerstl Benjamin	13237	REIN3	13	18 : 14	636 ± 52	
12.	Dorner Manuel	13855	PRIE1	16	17 : 17	663 ± 51	
13.	Teufel Manfred	13107	REIN3	13	13 : 16	622 ± 53	
14.	Schadenhofer Josef	11192	PRIE1	9	8 : 8	605 ± 59	S50
15.	Pflügl Bernhard	14365	FERS2	16	12 : 22	546 ± 53	
16.	Huber Johann	14989	USCH6	16	12 : 24	536 ± 52	S50
17.	Kaindl Niklas	14407	SGUR8	11	10 : 16	674 ± 40	U15(2)
18.	Prankl Leopold	13061	WIES3	14	10 : 25	554 ± 48	S70
19.	Teufel Roland	14353	FERS2	12	8 : 18	544 ± 56	
20.	Daurer Franz	12643	REIN3	8	5 : 12	546 ± 60	
21.	Lorenz Thomas	12508	SGUR8	12	5 : 22	425 ± 60	
22.	Teufel Marlene	92994	SGYB4	15	4 : 28	390 ± 62	
23.	Kreutzer Gerald	15128	GAMI3	8	2 : 15	389 ± 73	S40
24.	Eichinger Johannes	15187	FERS2	12	1 : 27	310 ± 72	U21(2)
25.	Kreutzer Martin	15129	GAMI3	8	0 : 19	302 ± 80	S40

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	GAMI3	16	14 : 2	43 : 12	Masek Her. / Nadler Mar.	Nadler Markus 14.2 Masek Herbert 14.2
2.	PRIE1	16	13 : 3	42 : 19	Schönbichler Fra. / Dorner Man.	Dorner Manuel 13.3 Schönbichler Franz 13.3
3.	SGYB4	16	11 : 5	39 : 26	Prüller Mic. / Seyrllehner Leo. sen. Seyrllehner Leo. sen. / Teufel Mar. Mayr Alo. / Seyrllehner Leo. sen. Mayr Alo. / Teufel Mar. Mayr Alo. / Reichartzeder Tob.	Prüller Michael 4.0 Seyrllehner Leopold sen. 9.2 Teufel Marlene 5.3 Mayr Alois 4.4 Reichartzeder Tobias 0.1
4.	SGAM4	16	9 : 7	37 : 27	Eckel Chr. / Kriegel-Eckel Dav. Eckel Chr. / Stift Flo. Kriegel-Eckel Jak. / Stift Flo. Kriegel Chr. / Kriegel-Eckel Jak. Haslauer Mat. / Kriegel-Eckel Jak.	Kriegel-Eckel David 1.0 Stift Florian 6.4 Kriegel-Eckel Jakob 7.7 Eckel Christian 4.2 Haslauer Matthias 0.1
5.	WIES3	15	7 : 8	28 : 28	Jungwirth Eli. / Zellhofer Wol. Prankl Leo. / Anerinhof Ren. Anerinhof Ren. / Einsiedl Kar. Prankl Leo. / Jungwirth Eli. Prankl Leo. / Zellhofer Wol. Zellhofer Jak. / Einsiedl Kar. Zellhofer Wol. / Schagerl Jak.	Jungwirth Elisabeth 4.1 Zellhofer Wolfgang 4.6 Anerinhof Rene 2.1 Prankl Leopold 3.5 Einsiedl Karl 1.1 Zellhofer Jakob 0.1 Schagerl Jakob 0.1
6.	USCH6	16	7 : 9	29 : 34	Schagerl Mar. / Mitterauer Chr. Hader Fer. / Huber Joh. Fischer-Colbrie Axel. / Hader Fer. Fischer-Colbrie Axel. / Huber Joh. Mitterauer Chr. / Huber Joh. Schagerl Mar. / Huber Joh. Huber Joh. / Grassman Wal.	Fischer-Colbrie Axel 5.3 Hader Ferdinand 4.2 Huber Johann 3.7 Mitterauer Christoph 1.1 Schagerl Martin 1.1 Grassman Walter 0.4
7.	REIN3	16	7 : 9	25 : 33	Teufel Man. / Prüller Gab. Teufel Man. / Gerstl Ben. Daurer Fra. / Gerstl Ben. Daurer Fra. / Teufel Man. Teufel Man. / Prüller Tri.	Prüller Gabriel 1.0 Teufel Manfred 6.8 Gerstl Benjamin 5.5 Daurer Franz 2.2 Prüller Tristan 0.3
8.	SGUR8	15	2 : 13	16 : 40	Gerstmayr Max. / Gerstmayr Chr. Lorenz Tho. / Kaindl Nik. Kaindl Tob. / Gerstmayr Max. Kaindl Nik. / Gerstmayr Max. Lorenz Tho. / Gerstmayr Max. Ludwig Ste. / Kaindl Nik. Kaindl Tob. / Kaindl Nik.	Gerstmayr Christopher 1.0 Gerstmayr Maximilian 1.4 Lorenz Thomas 1.6 Kaindl Niklas 1.10 Ludwig Stephan 0.2 Kaindl Tobias 0.4
9.	FERS2	16	1 : 15	6 : 46	Teufel Rol. / Pflügl Ber. Teufel Rol. / Eichinger Joh. Strobl Ewa. / Pflügl Ber. Pflügl Ber. / Eichinger Joh.	Teufel Roland 1.10 Pflügl Bernhard 1.14 Strobl Ewald 0.2 Eichinger Johannes 0.4

Anerinhof Rene	13063	WIES3	3	8 : 0	1158 ± 61	
Haslauer Matthias	9675	SGAM4	1	3 : 0	1096 ± 129	S40
Billaudet Christian	5002	SGAM4	1	2 : 0	946 ± 78	S60
Prüller Michael	12711	SGYB4	6	11 : 1	906 ± 86	
Jungwirth Elisabeth	91487	WIES3	5	6 : 4	727 ± 73	
Mitterauer Christoph	13135	USCH6	2	4 : 2	774 ± 81	
Schagerl Martin	13139	USCH6	2	4 : 2	676 ± 64	
Trümel Andreas	14990	USCH6	3	4 : 3	576 ± 86	S50
Fischer-Colbrie Axel	2239	USCH6	4	4 : 5	641 ± 71	S70
Kaindl Tobias	14406	SGUR8	7	5 : 11	428 ± 43	U15(1)
Einsiedl Karl	14986	WIES3	4	4 : 6	575 ± 77	S40
Wagner Christian	12932	PRIE1	7	4 : 11	637 ± 59	
Rechberger Clemens	14167	REIN3	5	4 : 8	449 ± 68	U18(1)
Prüller Gabriel	14164	REIN3	1	2 : 1	664 ± 75	U18(3)
Grassman Walter	15186	USCH6	6	3 : 9	568 ± 67	S50
Gerstmayr Maximilian	15029	SGUR8	7	3 : 12	491 ± 60	U15(2)
Schagerl Jakob	14590	WIES3	1	1 : 1	797 ± 86	U21(3)
Ludwig Stephan	14312	SGUR8	4	1 : 5	523 ± 81	U15(1)
Strobl Ewald	14351	FERS2	2	1 : 3	491 ± 88	
Distlberger Matthias	14352	FERS2	1	1 : 2	401 ± 89	
Reichartzeder Tobias	12768	SGYB4	1	0 : 2	540 ± 124	
Stift Hermann	15086	SGAM4	1	0 : 2	449 ± 93	S40
Gerstmayr Christopher	15231	SGUR8	2	0 : 4	310 ± 76	U13(2)
Prüller Tristan	14459	REIN3	6	0 : 13	235 ± 84	U15(1)

Meisterhaft Autowelt Mille
 Handel - Service - Reparatur von Auto und Zweirad
 3352 St. Peter/Au • Dr. Hans-Blank-Weg 14 • Tel. + Fax: 0 74 77 / 42 159
 Mobil: 0650 / 42 15 900 • office@autowelt-mille.at • www.autowelt-mille.at